



60 JAHRE  
GAUSELMANN

# Happy Birthday!

**Geburtstag:** Am Anfang stand ein Ein-Mann-Unternehmen. Heute, 60 Jahre später, ist die Gausemann Gruppe ein Weltkonzern, der in seiner Form einzigartig ist



**Mündener Tageblatt**

Täglich eine gute Zeitung

# Der Konzern in Zahlen

Daten & Fakten: Als Musikautomatenaufsteller im Einmannbetrieb hat Paul Gauselmann 1957 angefangen. 60 Jahre später ist ein weit verzweigter Weltkonzern entstanden. Ein Überblick.

## Mehr als ein Spiel

Die Gauselmann Gruppe betreibt neben der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von Unterhaltungsspielgeräten und Geldmanagementsystemen die Spielstättenkette Casino Merkur-Spielothek. Zudem ist die Gauselmann Gruppe auch in vielen weiteren Geschäftsbereichen tätig.



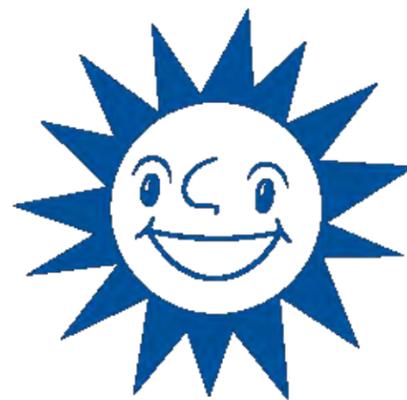
### Merkur

In diesem Geschäftsbereich werden Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Unterhaltungsspielgeräten mit und ohne Geldgewinnmöglichkeit sowie von Geldmanagementsystemen im In- und Ausland zusammengefasst.



### Spielbetriebe

Weltweit ist die Unternehmensgruppe im Bereich Spielstätten und Spielbanken tätig. Gauselmann betreibt die Spielstättenkette Casino Merkur-Spielothek, Deutschlands erfolgreichster und beliebtester Spielstättenkette.



# 60 JAHRE

# GAUSELMANN

## Das Geburtstagskind

Paul Gauselmann ist vor 60 Jahren als Einmannbetrieb gestartet. 1964 machte er sich dann mit 15 Mitarbeitern selbstständig. Dieses Unternehmen entwickelte sich über die Jahre hinweg zu einem Weltkonzern mit mehr als 12 000 Mitarbeitern.

## 12 000

Mitarbeiter international

## 7000

Mitarbeiter im Inland

## 5000

Mitarbeiter im Ausland

## 220

Auszubildende und Trainees

## 16

unterschiedliche Berufsausbildungen und duale Studiengänge für Trainees und Auszubildende



### Sportwetten

2005 stieg Gauselmann mit einer Beteiligung am Unternehmen Cashpoint in das internationale Sportwettengeschäft ein. Deutschlandweit hat sich die Marke XTIP etabliert. Im Angebot: Wettshops, Wettangebote im Internet und eine Sportwetten-App.



### Online-Gaming & Financial Services

Online-Gaming ist ein großes Thema im Konzern: Seit 2008 werden die Spiele des Konzerns über alle Kanäle angeboten. Außerdem bietet Gauselmann mit einem Payment-Service-Provider Online-Händlern eine sichere Zahlungsabwicklung für Kunden.

## Gutes Ergebnis

Die addierten Umsätze aller Unternehmen der Gauselmann Gruppe sind um 14,2 Prozent gestiegen (Stand Geschäftsjahr 2016).

# 2 527 000 000

Euro

## Am laufenden Band

Seit 1977 wurden mehr als zwei Millionen Geräte produziert.

# 2 000 000

Spielautomaten

## Engagiert

Die Paul und Karin Gauselmann Stiftung fördert viele Projekte.

# 10 000 000

Kapital



### Spielotheken

Der Konzern ist in den vergangenen Jahren international gewachsen. Ein wichtiger Meilenstein war die „Erfindung“ der modernen Spielstätte in Form der Casino Merkur-Spielothek. Aktuell werden europaweit mehr als 600 Entertainmentcenter betrieben.

# 600

Entertainmentcenter europaweit

## Impressum

**Herausgeber:** Zeitungsverlag Neue Westfälische, Bielefeld; Lippischer Zeitungsverlag, Detmold; Haller Kreisblatt Verlags-GmbH, Halle; Mindener Tageblatt, Minden  
**Verantwortlich i. S. d. P.:** Thomas Seim (Redaktion), Michael-Joachim Appelt, Christian Erfkamp, Frank Wallner, Thomas Bouza Behm (Anzeigen)  
**Produktion und Redaktion:** NOW-Medien GmbH & Co. KG, Ritterstraße 33, 33602 Bielefeld  
**Kreativdirektor & Gestaltung:** Oliver Hofen  
**Redaktionsleitung:** Patrick Schlütter  
**Redaktion:** Julia Gesemann  
**Fotos:** dpa, Gauselmann AG, Julia Gesemann, Oliver Krato, Tyler Larkin, Joern Spreen-Ledebur  
**Druck:** Bruns Druckwelt, Minden

Von Julia Gesemann

**Espekkamp** (nw/mt). Das Logo der Gauselmann Gruppe kennt vermutlich jeder. Auf Sporttrikots, Gullydeckeln, am Windrad und besonders im Kreis Minden-Lübbecke lächelt es einem oft entgegen. Erfunden hat es ein Freund Paul Gauselmanns. Sie ist das Markenzeichen der Gauselmann Gruppe und ständig präsent: die freundlich lachende Merkur-Sonne. Am Produktionsstandort in Lübbecke strahlt das Unternehmenslogo einem schon von weitem entgegen, Besucher des Schlosses Benkhause finden die Sonne auf Gullydeckeln und die Spieler des Tus N-Lübbecke tragen sie auf dem Trikot. Das Symbol für Spiel und

## Im Licht der lachenden Sonne

Ein strahlendes Markenzeichen:  
Das freundliche Logo der Gauselmann Gruppe ist weitläufig bekannt.



Auch auf Gullydeckeln des Schlossgeländes Benkhause ist die Merkur-Sonne zu finden. Foto: Julia Gesemann

Glück ist längst auch über die deutschen Grenzen hinaus bekannt.

Entworfen wurde die Sonne vom Künstler Werner Ganteför. Als einer der ersten Mitarbeiter begann er Ende der 50er-Jahre beim Automatenhersteller Gauselmann zu arbeiten. Dort entwickelte sich eine große Freundschaft zu Paul Gauselmann. Ab 1964 begleitete Ganteför die Werbeaktivitäten. Er hatte die Idee zur Namensgebung des ersten Geldspielgerätes, dem „Merkur B“. Dieser wurde nach dem Merkur-Jahr benannt. Dann folgte die Sonne. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensgeschichte, nicht nur als Logo.

Erst im Juni hatte Paul Gauselmann anlässlich des 60. Firmenjubiläums ins Schloss Benkhause geladen. Die Musikbox „Symphonie 80“ spielte Caterina Valentis Hit und Gauselmanns Lieblingslied

### Die Sonne als fester Bestandteil der Unternehmensgruppe

„Wo meine Sonne scheint“ aus dem Jahr 1957. Das Jahr, in dem sich Gauselmann als Musikautomaten-Aufsteller selbstständig gemacht hat. Unter dem Schein der strahlenden Sonne ist die Gauselmann Gruppe bis heute erfolgreich.

# „Ich würde alles noch mal so machen“

Interview: Paul Gauselmann hat es in 60 Jahren vom nebenberuflichen Aufstellunternehmer zum Geldspiel-Automaten-König geschafft. Gerade ist er 83 Jahre alt geworden.

Von Julia Gesemann

**Espelkamp** (nw/mt). Vom Ein-Mann-Unternehmen zum weltweit vertretenen Konzern. Eine Erfolgsgeschichte wie aus dem Bilderbuch. Wir sprachen mit dem Mann, der dahintersteckt: Paul Gauselmann.

**Worauf sind Sie stolz?**

GAUSELMANN: Dass es mir trotz Höhen und Tiefen immer wieder gelungen ist, das Optimale für das Geschäft herauszuholen, dabei das Private nicht aus den Augen zu verlieren und alles positiv in diese Richtung voranzutreiben.

**Würden Sie unternehmerisch alles noch einmal so machen?**

GAUSELMANN: Auf jeden Fall. Allerdings mit den heutigen Erfahrungen manches wesentlich besser.

**Wie würden Sie sich als Unternehmer beschreiben?**

GAUSELMANN: Ich habe immer das Wesentliche im Blick. Und das, was als Resultat dabei rauskommt, verfolge ich mit allem Nachdruck. Nicht nur im Moment, sondern ausdauernd und auf die Zukunft gerichtet. Wenn es einem gelingt, mit voller Tatkraft alles Wesentliche nach vorne zu bringen, entsteht aus einem nebenberuflichen Ein-Mann-Betrieb ein Betrieb mit in diesem Jahr wahrscheinlich drei Milliarden Euro Umsatz und mehr als 12.000 Mitarbeitern.

**Sie haben einmal erklärt: „Ich habe nie Dinge angefasst, die mit einem zu hohen Risiko verbunden waren.“ Ist das das Geheimnis des Erfolgs?**

GAUSELMANN: Das ist nicht ganz richtig. Ich habe auch Dinge mit großem Risiko angefasst, aber ich bin nie ins volle Risiko gegangen, sondern immer nur in ein Teilrisiko. In den vielen Jahren der Entwicklung habe ich manche Fehlentscheidung getroffen. Das Geheimnis des Erfolges ist also, eine Situation zu erkennen, richtig einzuordnen und mit einem übersehbaren Risiko einen noch nicht abgesicherten Erfolg zu verfolgen. Nur einmal im Leben habe ich finanziell alles auf eine Karte gesetzt. Das war am Anfang, 1957. Ich hatte kein Geld, habe für zwei Jahre 100.000 DM Wechsel quer geschrieben, um 17 Musikboxen zu kaufen, und habe dann dafür gesorgt, dass die monatlichen Raten von mehr als 4000 DM für Zins und Tilgung von den Musikboxen auch eingespielt wurden, einschließlich der laufenden Kosten. Das ist mir gelungen. Nie wieder bin ich ein so volles Risiko eingegangen.

**Die Gauselmann Gruppe ist in der Region fest verwurzelt.**



Mut, Innovationsgeist und Fleiß haben Paul Gauselmann erfolgreich gemacht. Die Ausbildung als Fernmeldetechniker schloss er mit Auszeichnung ab, schon mit 26 Jahren war er verantwortlich für die Automatenentwicklung bei Harting, 1964 machte er sich selbstständig. Fotos: dpa, Gauselmann



können das immer noch gar nicht begreifen, dass wir die Inhaber sind und für die Region ein Kleinod geschaffen haben, an dem sich viele erfreuen können.?

**Im Konzern dreht sich alles ums Spiel. Was spielen Sie gerne?**

GAUSELMANN: Von Kindheit an habe ich Freude am Spiel. In den Kriegsjahren habe ich im Bunker sitzend mit meinen Brüdern alle möglichen Spiele gelernt und geübt, so haben wir uns unsere Zeit vertrieben. Heute ist es so, dass meine Frau und ich uns immer auf unsere sonntäglichen Partien Streitpatience und Rummikub freuen. Das macht uns Spaß und hält uns fit. Sportlich habe ich in der Jugendmannschaft von Preußen Münster Fußball gespielt, später Wasserball, Faustball und Volleyball. 1973 habe ich das erste Mal in Bad Kissingen meinen Tennisschläger in der Hand gehabt. Tennis ist meine Leidenschaft beim sportlichen Spiel und Schach meine Leidenschaft beim geistigen Spiel.

**Spiele haben auch viel mit Glück zu tun. Wie definieren Sie für sich „Glück“?**

GAUSELMANN: Ich höre häufig, dass gesagt wird, ich hätte Glück gehabt. Ich sage dann: Das einzige Glück, das ich in den letzten 60 Jahren hatte, ist, dass mir kein Backstein auf den Kopf gefallen ist. Ich halte nicht viel vom Glück. Zumindest nicht von der Bezeichnung. Fakt ist, wir alle erleben Zufälle. Häufig glauben wir, sie sind schicksalhaft. Man muss sie einfach erkennen. Die Wichtigkeit und die Dimension. Und wenn man so einen Zufall für sich erkennt, ihn richtig umsetzt und dann auch tatkräftig dranbleibt, dann kommt der Erfolg, wie ich ihn heute mit meinem Unternehmen darstellen kann.

**Was wünschen Sie sich für die Zukunft?**

GAUSELMANN: Die wohl wichtigste Entscheidung haben wir als Familie schon getroffen, wir alle haben unsere Unternehmensanteile aus dem Familienbesitz in eine Stiftung eingebracht. Bisher hatte jeder Teilverhaber die Möglichkeit, seine Anteile zu verkaufen, was den Betrieb finanziell stark belastet. Das ist ein für allemal ausgeschlossen. Also die Voraussetzungen für die Zukunft sind gut geschaffen. Für das wirtschaftliche Umfeld wünsche ich mir, dass die oft unsachlichen Kampagnen von Menschen, die das Spielen mit und um kleines Geld – sei es aus Konkurrenzgründen, sei es aus grundsätzlichen Überlegungen – bekämpfen, endlich der Vergangenheit angehören und wir alle – Automatenwirtschaft, Politik, Wissenschaft und Kritiker – uns an einen Tisch setzen, um zu vernünftigen Lösungen zu kommen.

GAUSELMANN: Von Haus aus bin ich Westfale, seit 1961 Ostwestfale und das mit vollem Bewusstsein und voller Überzeugung. Dass ich in dieser Zeit aus dem Ein-Mann-Betrieb ein Familienunternehmen entwickeln konnte, das in dieser Form einmalig sein dürfte, war mir nicht in die Wiege gelegt und das habe ich in dieser Form auch nicht geplant. Es hat sich einfach ergeben. Das früher ländliche Espelkamp ist heute zu einer Industriestadt geworden, nicht nur durch uns, sondern durch viele andere Unternehmen, wobei wir bei weitem das größte sind. Unseren Erfolg haben wir nur geschafft mit vielen, vielen Mitarbeitern aus der Region.

**Sie sprechen Ihre Mitarbeiter an. Wie wichtig sind diese?**

GAUSELMANN: Die Idee, vor acht Jahren ein Schulungszentrum zu bauen und dabei die Möglichkeit zu nutzen, das Schloss Benkhausen entsprechend auszurüsten, ist ein wesentlicher Bestandteil der Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Die Fluktuation in unserem Hause liegt weit

unter dem Durchschnitt aller Unternehmen. Das ist kein Zufall, die Mitarbeiter wissen und spüren die hohe Wertschätzung, die sie bei uns als Unternehmerfamilie genießen. Wir sind ein Familienunternehmen und da gehört es dazu, dass meine Familie und ich den Kontakt zu den Mitarbeitern suchen und die Arbeitsleistung persönlich würdigen. Früher, in den 60er-Jahren, kannte ich jeden Mitarbeiter mit Namen. Das ist leider bei mehr als 12.000 nicht mehr möglich.

**Sie und Ihre Familie engagieren sich sehr für den guten Zweck?**

GAUSELMANN: Für mich ist es eine Verpflichtung von dem Geld, welches ich verdienen konnte, einen Teil wieder für soziale Zwecke in die Region zurückzugeben, zum Beispiel durch unsere Paul und Karin Gauselmann Stiftung. Wenn man selbst ohne Vermögen ins Berufsleben kommt und man immer gerne einen Förderer mit Rat und Geld an der Seite gehabt hätte, weiß man, wie wichtig es ist, dieses anderen, die den glei-

chen Wunsch haben, angeeignet zu lassen. Wenn man – wie unser Unternehmen und wir als Familie persönlich – die Möglichkeit hat, solche Wünsche zu erfüllen, machen wir das gerne in vielfältigster Art. Ob Sport, Kultur, Medizin oder Natur, überall wo wir gefragt sind, helfen wir gerne.

**Mit dem Schloss Benkhausen haben Sie einen Teil des kulturellen Erbes der Region erhalten. Was bedeutet das für Sie?**

GAUSELMANN: Schloss Benkhausen zu einem Schmuckstück für die Region zu machen, war ein Zufallsprodukt – zumindest lag es nie in unserer Absicht. Es ergab sich einfach die Möglichkeit dazu. Das Schloss stand leer. Wir brauchten Räume für Schulungen. Und so haben wir beides zusammengeführt, das Schloss gekauft und mit sehr, sehr viel Aufwand elf Gebäude als Schulungszentrum und Hotel auf den neuesten Stand gebracht. Und wir freuen uns als Familie jeden Tag über die Ausstrahlung dieser dicken Mauern, diese Standfestigkeit, diese Tradition. Und wir



Wir wünschen  
alles Gute zum  
**Jubiläum.**



MARSCHALL GmbH & Co. KG | Etiketten+Drucksysteme |  
Hebbelstr. 2-4 | D-32457 Porta Westfalica | www.marschall-pw.de  
| Eigene Etikettenproduktion |



Sie haben eine neue Videonachricht!



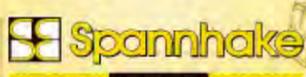
**two.types**  
werbeagentur

TwoTypes Werbeagentur GmbH & Co. KG  
Alsweder Straße 19 · 32312 Lübbecke  
Telefon 05741-2307-0 · Fax 05741-2307-27  
info@twotypes.de · www.twotypes.de



Seit 2016 agiert die Gruppe unter der dem Dach der Gauselmann-Familienstiftung. Sonja (v. l.), Armin, Karin, Karsten, Paul, Michael und Janika Gauselmann gehören zur Stifterfamilie.  
Fotos: Gauselmann

Wir gratulieren zum Firmenjubiläum  
und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.



Elektrotechnik | Lichtwerbung | Werbetechnik

Schlachthofstraße 29 · 27576 Bremerhaven · Tel. 0471- 95 42 30  
Weserstraße 64 · 28757 Bremen · Tel. 0421- 69 67 67 80  
www.spannhake.de

**HILKER** Innovativer Stahlbau  
Zuverlässiger Tiefbau

**WIR GRATULIEREN ...**  
...zum 60-jährigen Firmengeburtstag mit den besten  
Wünschen für eine weiterhin erfolgreiche Zukunft

HILKER GmbH | Werner-v.-Siemens-Str. 11 | 32369 Rahden  
Telefon 0 57 71 - 97 09-0 | info@hilker.com | www.hilker.com

Wir gratulieren  
zum 60-jährigen Bestehen!

**Müller Bau GmbH & Co KG**



**Jakob Neufeld**  
Geschäftsführer  
Karl-Arnold-Straße 11  
32339 Espelkamp  
Tel.: 0 57 72/93 68 30  
Fax: 0 57 72/93 68 29  
Mobil: 01 71/3 57 74 74

- ◆ Fliesenarbeiten
- ◆ Alt- und Neubau
- ◆ Badsanierungen zum Festpreis
- ◆ Umbau- und Reparaturarbeiten
- ◆ Mauerarbeiten

**Vertrauen ist das Fundament  
für eine gute Partnerschaft**



electronic- und mechanic-  
gesellschaft mbh  
In der Tütenbeke 12  
32339 Espelkamp

Seit 42 Jahren sind wir ununterbrochen ein verlängerter  
Produktionsarm der ADP-Gauselmann-Gruppe.

Ein immer zuverlässiger und pünktlicher Zulieferer verschie-  
denster elektronischer und mechanischer Baugruppen.

Wir wünschen der Geschäftsleitung zum 60sten  
Firmenjubiläum weiterhin eine glückliche Hand bei all ihren  
zukünftigen Herausforderungen und Entscheidungen.

Die Geschäftsleitung der  
Wreges Electronic und Mechanic GmbH & Co. KG  
**Herr Frank Wrede Herr Michael Wrede**  
**Herr Helmut Wrede**

Espekkamp, im September 2017

## Historie eines außergewöhnlichen Unternehmens

1957 bis 2017: Die Gauselmann Gruppe von den Anfängen bis heute

Von Katrin Welland

**Espekkamp (mt/nw).** In 60 Jahren vom Feierabend-Unternehmer zum Branchenprimus: So lässt sich die Erfolgsgeschichte von Paul Gauselmann und seines Unternehmens in kurzen Worten beschreiben. Noch heute lenkt und gestaltet Paul Gauselmann die Geschicke der Gauselmann Gruppe.

In gerade einmal sechs Jahrzehnten entstand aus dem zunächst nebenberuflich begonnenen Einmannbetrieb ein Weltkonzern mit 12 000 Beschäftigten und mehr als zweieinhalb Milliarden Euro Umsatz. Zudem ist das familiengeführte Unternehmen seit den achtziger Jahren unangefochtener Marktführer in der deutschen Automatenwirtschaft.

Den Grundstein für die Firmengruppe legte Paul Gauselmann 1957, als er mit 17 Musikboxen, 2000 Mark Erspartem und 100 000 Mark in quergeschriebenen Wechseln zusätzlich zu seinen regulären 48 Stundenwochen eine Tätigkeit als Musikautomatenaufsteller begann. Bereits ein Jahr später stieg sein Bruder Willi mit in das Geschäft ein, 1962 kam auch sein Bruder Eugen dazu. Aus diesem Dreieck entstand alsbald die Urzelle der heutigen Unternehmensgruppe: Gebrüder Gauselmann. 1964 machte Paul Gau-

selmann schließlich den Schritt in die vollständige Selbstständigkeit. Dabei hatte er noch einen ganz besonderen Trumpf im Ärmel: Er kaufte gebrauchte US-Musikboxen

günstig auf, überholte die Technik und gab den amerikanischen Importen ein neues Gehäuse in typisch deutschem Stil („Das neue Kleid“). Sein Einstieg in die Fabrikati-

on war damit besiegelt.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein in der Unternehmensgeschichte war die „Erfindung“ der modernen Spielstätte in Form der Casino Merkur-Spielothek. Die erste wurde 1974 im niedersächsischen Delmenhorst eröffnet. Das erste internationale Entertainmentcenter eröffnete das Unternehmen 1986 in den Niederlanden. Die internationalen Spielstätten werden heute vom Tochterunternehmen Casino Merkur International betrieben. Aktuell gehören europaweit über 600 Entertainmentcenter zur Unternehmensgruppe.

Bereits im Jahre 1984 war die Gauselmann Gruppe Branchenführer

1976 revolutionierte der Espekkammer Unternehmer den Markt der Geld-Gewinn-Spielgeräte, als er die Zulassung für das erste selbst entwickelte und produzierte Geldspielgerät, den Merkur B, erhielt. Bereits 1984 war die Gauselmann Gruppe mit über 50 Prozent Marktanteil Branchenführer. Im Jahr 1980 gründete Paul Gauselmann schließlich die Gauselmann AG als Holding für viele der inzwischen ent-



1976 erhielt das Unternehmen die Zulassung für das erste selbst entwickelte und produzierte Geldspielgerät.

Überblick behalten.  
Zeitung lesen. Jeden Tag

**GRÄTZ**

Wir gratulieren dem Unternehmen  
Gauselmann zum 60-jährigen Jubiläum  
und wünschen alles Gute!




Grätz GartenPark - Garten- und Landschaftsbau, Inhaber: Wolfgang Grätz, Löhner Strasse 25 · 32609 Hüllhorst

www.graetz-gartenpark.de Fon 0 57 44 . 890

Freitag, 1. September 2017

standenen Unternehmen.

Ab den Neunziger Jahren schritt die Internationalisierung der Gauselmann Gruppe weiter voran. Der Konzern wuchs beständig zu einem bedeutenden internationalen Automatenentwickler und -hersteller sowie Spielstättenbetreiber heran. Heute erfolgt die Entwicklung und der Vertrieb von Geldspielgeräten und Casinoautomaten auf internationaler Ebene unter dem Dach der adp Gauselmann GmbH mit ihrer Vertriebsmarke Merkur Gaming. Vom Hersteller klassischer elektrisch-mechanischer Walzengeräte avancierte die Gauselmann Gruppe zum Anbieter hoch entwickelter Multigamer. Während der vergangenen vier Jahrzehnte liefen mehr als zwei Millionen Spielgeräte in der Lübbecke Produktion vom Band. Einen weiteren Produktionsstandort besitzt die Gauselmann Gruppe in Mechnich, dem Sitz der Tochterfirma „GeWeTe Geldwechselsysteme und Kassensysteme für Kommunen. Darüber hinaus entwickelt das Gruppenunternehmen „HESS Cash Systems“ in Magstadt als deutscher Marktführer Hard- und Softwarelösungen für Banken, öffentliche Einrichtungen, Handelsunternehmen und Casinos.

#### Einstieg in den Markt für Sportwetten folgte 2006

Rund um die Jahrtausende fokussierte sich die Gauselmann Gruppe verstärkt auf die Erschließung neuer Geschäftsfelder. 2006 erfolgte der Einstieg in den Sportwettenmarkt. Heute umfasst der Geschäftsbereich das Angebot und die Vermittlung von Sportwetten unter den Marken Cashpoint (Österreich und Dänemark) sowie „XTIP“ (Deutschland) und bedient internationale Märkte.

Den bislang größten Zukauf der Unternehmensgeschichte tätigte die Gauselmann Gruppe 2012 mit dem Erwerb der britischen Spielstättenkette Praesepe, die etwa 1750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt und rund 180 Entertainmentcenter in Großbritannien betreibt. 2017 erfolgte eine weitere große Expansion: Casino Merkur International integrierte 127 Filialen der Gesellschaft Balkan Bet in Serbien und konnte damit mehr als 1000 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen.

Seit 2013 behauptet sich die



Spielautomaten sind komplexe Präzisionsgeräte, da kommt es auf eine ruhige Hand und ein gutes Auge an.



In den 1970er-Jahren eröffneten die ersten Spielstätten, der Erfolg hält bis heute an, etwa mit der „M-Box“.

Gauselmann Gruppe zudem sehr erfolgreich im Bereich der Spielbanken. Gemeinsam mit der Stadtcasino Baden AG wurde im Dezember 2014 die erste Merkur Spielbank Sachsen-Anhalt in Leuna-Güntersdorf eröffnet. Eine zweite Merkur Spielbank ging im April 2016 in Magdeburg an

den Start. Beide Standorte gelten als die modernsten Spielbanken Deutschlands. Im Zuge des Erwerbs eines Anteils in Höhe von 40 Prozent an der größten Spielbank Deutschlands in Berlin engagiert sich die Gauselmann Gruppe seit Anfang 2016 auch aktiv als Gesellschafterin an der Weiter-



Die Firma Gauselmann stieg 2006 in den Sportwettenmarkt ein, etwa unter der Marke „XTIP“.



Paul Gauselmann verfolgte schon im Alter von 18 Jahren große Ziele. Fotos: Gauselmann

entwicklung der fünf konzesionierten Spielbankstandorte in der Bundeshauptstadt. Im Geschäftsjahr 2016 erweiterte die Gauselmann Gruppe ihr Spielangebot vom Land aufs Meer. Unter dem Markenauftritt Casino Merkur Mare betreibt das Unternehmen Casinos auf den derzeit vier Schif-

fen der international führenden Reederei Pullmantur Cruises SL.

Seit vielen Jahrzehnten sorgen das Unternehmen und die Branche dafür, dass die Spielbedürfnisse der Menschen erfolgreich in geordnete Bahnen gelenkt werden. Dazu gehört ein umfassender Spieler- und

Jugendschutz, bei dem die Gauselmann Gruppe als Vorreiter gilt. Sie entwickelte in Kooperation mit führenden Unternehmen für biometrische Kontrollsysteme das automatische Zutrittssystem „Face-Check“ für Spielhallen, das mittels biometrischer Daten den Ausschluss von gesperrten Spielern und jungen Menschen unter 18 Jahren sicherstellt.

In puncto Online-Gaming sind im Hause Gauselmann seit 2008 die Weichen auf Zukunft gestellt. Aktuell bietet das Tochterunternehmen „edict eGaming“ umfangreiche Online-Casino-Lösungen mit einem umfassenden Spieleportfolio für Online-Gaming-Anbieter an. Überdies werden die beliebten Spiele der Gauselmann Gruppe auch über zahlreiche Online-Kanäle angeboten.

#### Unternehmerfamilie hat den Grundstein für die Zukunft gelegt

Seit dem 1. Januar 2016 agiert die Gauselmann Gruppe unter dem Dach der Gauselmann-Familienstiftung. Mit diesem Schritt hat die Unternehmerfamilie Gauselmann den Weg für eine langfristige und stabile Zukunft der Gauselmann Gruppe als Arbeitgeber und Wirtschaftsmotor geebnet. Als Alleingesellschafterin trifft fortan die Gauselmann-Familienstiftung sämtliche grundlegenden und strategischen Entscheidungen, um den wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmensgruppe langfristig zu sichern.

Um für künftige Herausforderungen bestens aufgestellt zu sein, optimierte die Gauselmann Gruppe die Struktur der Geschäftsbereiche und verteilt sie nun auf die vier Säulen „Merkur“, „Spielbetriebe“, „Sportwetten“ sowie „Online-Gaming“. Trotz steigender Umsätze und einem damit einhergehenden Anstieg der Anzahl der Arbeitsplätze stellt sich die aktuelle Lage auf dem deutschen Heimatmarkt wegen des Glücksspieländerungsstaatsvertrags und der daraus resultierenden Landespielhallengesetze für das Unternehmen als schwierig dar. Der Fortbestand vieler Spielstätten in Deutschland ist aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen weiterhin akut bedroht. Der Auslandsumsatz wächst deswegen seit Jahren kontinuierlich und wird im laufenden Geschäftsjahr zum ersten Mal deutlich über 50 Prozent liegen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH  
zum 60-jährigen Firmenjubiläum

**DANNEMANN**  
1919

TOBACCO • EXCELLENCE • CRAFT

DANNEMANN CIGARENFABRIK GMBH  
RAHDENER STRASSE 147, 32312 LÜBBECKE  
TELEFON +49 5741 326 0 - WWW.DANNEMANN.COM

**POLSTERPEPER**

Wir gratulieren

SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9  
32339 Espelkamp (Industriegebiet Nord)  
Tel.: 05772 3452  
www.polster-peper.de

**BERTELMANN**  
Einleuchtende Außenwerbung

- Lichtwerbung
- Pylone & Stelen
- Lichtkonturen
- Einzelbuchstaben
- LED-Umrüstungen

**CASHINO**

**ISB**  
Zertifizierter Hersteller  
Dr. Möll GmbH  
NB2276  
CPR-086/14  
für Bauprodukte nach EN 1090-1

Klößnerstr. 5  
32257 Bünde  
mail@bertelmann.de  
Tel. 05223 9668-0

**bertelmann.de**

# Von Ostwestfalen in die Welt

Das Ausland wird wichtiger für Gauselmann.  
2017 wird der Auslandsumsatz des Konzerns erstmals bei mehr als 50 Prozent liegen.

Von Mareike Rein

**Espelkamp** (mt/nw). Die Marktführerschaft der Gauselmann Gruppe im Bereich gewerblicher Spielautomaten und Spielhallen in Deutschland dient als solides Fundament für die nationale und internationale Expansion der Unternehmensgruppe. Es gilt, neue Geschäftsfelder zu etablieren und bestehende Erfolgsmodelle ins Ausland zu übertragen.

Hier ist der Konzern auf einem guten Weg. So erfreuen sich die Produkte und Dienstleistungen der „Spielmacher“ in zahlreichen europäischen und internationalen Märkten großer Beliebtheit.

Im vergangenen Geschäftsjahr konnte die Gauselmann Gruppe im Ausland durch Zukäufe erneut zulegen: Dort stieg der Umsatz um 23,6 Prozent auf 832 Millionen Euro. 2017 wird der Auslandsumsatz zum ersten Mal deutlich über 50 Prozent liegen, lautet die Prognose des Unternehmens.

Bereits seit 1985 ist die Gauselmann Gruppe auf den internationalen Märkten aktiv, zunächst durch die Stella International Spielgeräte GmbH sowie ab 2003 durch die Mexim GmbH & Co. KG. Mit der Gründung der Tochterfirma Atronic weitete die Gauselmann Gruppe 1993 ihre globalen Aktivitäten weiter aus und erhielt 1998 als einziges europäisches Unternehmen die Herstellerlizenz für den amerikanischen Casinomarkt Las Vegas/Nevada. Im Mai 2008 ging das Tochterunternehmen Atronic komplett in die Verantwortung des amerikanischen Lotteriesystemanbieters Gtech über.

Im Zuge der Neuausrichtung der internationalen Geschäftsaktivitäten wurden die Stella International Spielgeräte GmbH und die Mexim GmbH & Co. KG im Jahr 2005 zur Merkur Gaming GmbH zusammengeschlossen, die seitdem für die Entwicklung und den Vertrieb von Geldspielgeräten und Casino-Automaten sowie von Video-Lottery-Terminals (VLTs) und Server-Based-Gaming (SBG)-Systemen für die internationalen Märkte zuständig ist. Die Gauselmann Gruppe hat sich zu einem der bedeutendsten internationalen Automatenentwickler und -hersteller sowie Spielstättenbetreiber entwickelt.

2015 erfolgte die organisatorische Eingliederung von Merkur Gaming in die „adp Gauselmann GmbH“. Als internationale Vertriebs- und Entwicklungsmarke bleibt Merkur Gaming weiterhin bestehen und bildet eine erfolgreiche Exportabteilung innerhalb der adp Gauselmann GmbH. Alle Produkte von Merkur Gaming werden mit der Zertifizierung Din in Iso 9001:2008 exklusiv von der „adp Gauselmann GmbH“ im nordrhein-westfälischen Lübbecke hergestellt.

Die Disziplinen Forschung und



Paul Gauselmann im Hochregallager in Lübbecke. Von hier gelangen die Geldspielgeräte immer häufiger auch ins Ausland.

Foto: Tyler Larkin

Entwicklung nehmen innerhalb der Gauselmann Gruppe einen besonders hohen Stellenwert ein. Auf der ganzen Welt sind insgesamt 16 Game-Design-Teams mit der Kreation von neuem Spiele-Content für die Gauselmann Gruppe beschäftigt. Das Herzstück und Bindeglied der internationalen Entwicklungsstandorte befindet sich in Lübbecke bei der „adp Gauselmann GmbH“, die nahezu alle Basistechnologien für die Unternehmensgruppe entwickelt. Dort laufen alle Fäden zusammen.

Durch diese geballte Kompetenz in der Entwicklung und Produktion in höchster Qualität „made in Germany“ und dem Input aus den jeweiligen Märkten ist es der Unternehmensgruppe möglich, Spiele und Spielsysteme genau auf die Bedürfnisse der jeweiligen Märkte zuzuschneiden. So gelingt es den „Spielmachern“, ihre weltweite Präsenz auf den Casino-Märkten auszubauen und ihre Marktposition in Europa, Nord-, Mittel- und Südamerika sowie in Afrika weiter zu stärken. Um zukünftig die nord-, mittel- und südamerikanischen Märkte mit eigenen Time-on-Device-Spielen beliefern zu können, wurde 2016 ein eigenes US-Entwicklungsstudio mit Sitz in Las

Vegas gegründet, das bereits 2017 zum Unternehmenserfolg beitragen soll. Besondere internationale Erfolge kann die „adp Gauselmann GmbH“ zudem durch ihre Tochterfirmen in Großbritannien und Spanien vorweisen.

Ein weiterer wichtiger Baustein für die In- und Auslandsaktivitäten der Gauselmann Gruppe ist die „GeWeTe Geldwechsel- und Sicherheitstechnik GmbH“, die sich auf die Entwicklung

technik“ kommt jedoch auch außerhalb von Spielstätten und Casinos weltweit zum Einsatz: in Kaufhäusern, Bibliotheken, Verkehrsbetrieben und öffentlichen Einrichtungen.

Darüber hinaus hat sich die Gauselmann Gruppe zum Ziel gesetzt, die Merkur-Sonne online genauso bekannt und erfolgreich zu machen wie im stationären Bereich. Immer mehr Länder regulieren und lizenzieren den Online-Glücksspielmarkt, sodass die Spielgäste die Möglichkeit erhalten, den Spaß und die Freude auch im eigenen Heim und unterwegs zu genießen. Mit ihren auf e-Gaming abgestimmten Produkten und Services bietet die Unternehmensgruppe ein ideales Spielvergnügen.

Ein besonderer Vorteil der breit aufgestellten Unternehmensgruppe sind die weit über 300 eigenen Entertainmentcenter der Casino Merkur International GmbH im europäischen Ausland. So fließen die Rückmeldungen der Spielgäste zu den eigenentwickelten Spielen und Geräten ohne Umwege wieder in die Entwicklungsabteilungen zurück. Ihr erstes eigenes internationales Enter-

tainmentcenter eröffnete die Gauselmann Gruppe bereits 1986 in Amsterdam. Es folgten Spielstätten in weiteren europäischen Ländern. 2006 wurde die Merkur Casino GmbH gegründet, um die internationale Spielstättenexpansion voranzutreiben. Heute firmiert das Unternehmen als Casino Merkur International GmbH.

Wie auch auf dem deutschen Markt setzt man im Ausland auf den Dreiklang aus bestens geschultem Personal, stilvollen Einrichtungskonzepten und neuesten Geräten. Service - Ambiente - Produkte: So lautet bis heute das Erfolgsrezept auch im europäischen Ausland, wobei das Angebot individuell auf die Bedürfnisse der jeweiligen Märkte zugeschnitten wird. Mit dem Erwerb der bekannten Spielstättenkette Praesepe mit 170 Standorten in Großbritannien, wo das Spiel kulturell viel besser angesehen ist als in Deutschland, konnte 2012 der größte Zukauf in der Unternehmensgeschichte verzeichnet werden. 2017 ist die Casino Merkur International GmbH zudem eine Unternehmenskooperation (Joint Venture) mit der serbischen Gesellschaft Balkan Bet eingegangen und hat 127 serbische Filialen integriert.

## Man setzt zunehmend auf innovative Lösungen „Made in Germany“

und Produktion von Geldwechselsystemen und Kassenautomaten spezialisiert hat. Die internationalen Spielstätten- und Casino-Betreiber setzen zunehmend auf die innovativen Lösungen „Made in Germany“ von „GeWeTe“. Die Hauptgeschäftsaktivitäten erfolgen in Großbritannien, Italien, Spanien und Skandinavien mit eigenen Kundenberaterinnen und Kundenberatern sowie Technikern vor Ort. Die „GeWeTe-Geldwechsel-

Maßgeschneiderte Lösungen ...

... durch umfassende Beratung.

Wir gratulieren den Spielmachern von Gauselmann zum 60-jährigen Jubiläum

WIRTSCHAFTSPREIFER | STEUERBERATER | RECHTSANWALT

CONCEPTAX Siekmann, Janell und Partner mbB, Herford | Telefon: 05221 9831-0 | www.conceptax.de

ALU · KUNSTSTOFF

• Fenster • Türen

Wir gratulieren herzlich zum 60. Geschäftsjubiläum!

*Mit Sicherheit die richtige Wahl!*

**Kolkhorst GmbH & Co. KG**

Nuttelner Straße 35  
32369 Rahden-Tonnenheide  
Tel.: 0 57 71 / 91 07-0  
Fax.: 0 57 71 / 91 07-41  
www.HK-Fenster technik.de  
Info@HK-Fenster technik.de

## APPLAUS, APPLAUS

FÜR EINE GROSSARTIGE LEISTUNG!  
WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUM 60-JÄHRIGEN FIRMENJUBILÄUM UND FREUEN UNS AUF EINE WEITERHIN GUTE ZUSAMMENARBEIT.

**BTS | Bauer Technischer Service**  
Mindener Straße 55 | 32609 Hüllhorst  
Telefon: 0 57 44/ 5 08 71 35  
www.bauer-ts.de



Rot, Gelb oder Grün: Bei „Face-Check“ zeigt eine Ampel dem Besucher an, ob ihm der Zutritt zur Spielothek verweigert wird. Paul Gauselmann testet es. Foto: Joern Spreen-Ledebur

## Problemspieler stoppen

Gauselmann hat die Einlasskontrolle „Face-Check“ entwickelt. Mit Hilfe biometrischer Daten sollen gesperrte Kunden ferngehalten werden.

Von Julia Gesemann

**Espelkamp** (nw/mt). Die deutsche Automatenbranche bedient sich modernster Technologien und setzt so neue Standards in Sachen Verbraucher- und Jugendschutz. Die Gauselmann Gruppe nutzt nun biometrische Gesichtskontrollen. Dafür hat der Konzern mit führenden Unternehmen das Einlasssystem „Face-Check“ entwickelt. Wir erklären, wie das geht.

**Wie funktioniert es?**

Die Technik, die dahinter steckt, ist simpel: Betritt ein Besucher eine Spielhalle, wird ihm nach wenigen Schritten der weitere Zugang ins Innere durch ein Gestänge und ein in Hüfthöhe installiertes Flügeltürchen versperrt. Dahinter: ein breiter grauer Ständer mit Flachbildschirm und integrierter Minikamera. Sie scannt das Gesicht des Besuchers, das wird mit einer Da-

tenbank abgeglichen, die die Bilder gesperrter Spieler umfasst. Hat sich ein Spieler freiwillig sperren lassen, springt eine Ampel auf Rot, das Türchen bleibt zu. Bestehen aufgrund der biometrischen Gesichtsmuster Zweifel am Mindestalter 18, springt die Ampel auf Gelb – der Ausweis des Besuchers wird von einem Mitarbeiter der Spielothek kontrolliert. Minderjährigen wird der Zutritt verwehrt. Die, die jünger als 25 Jahre alt sind, werden über Risiken des Spielens aufgeklärt. Stellt die Software keine Auffälligkeiten fest, öffnet sich die Einlasssperre automatisch.

**Und der Datenschutz?**

Das System scannt über die Minikamera alle Besucher beim Betreten der Spielstätte. Dabei werden digitale Gesichtsmuster (Proportionen, Knochenbau, Mundpartie), sogenannte Templates, erstellt und sekundenschnell verar-

beitet. Die Templates werden mit der bundesweiten Datenbank abgeglichen, die die Bilder gesperrter Spieler umfasst. Templates unauffälliger Personen werden nach dem Abgleich nach 30 Sekunden sofort gelöscht. Das ist eine der strengen Datenschutzbestimmungen, die die NRW-Datenschutzbehörde in Düsseldorf dem Unternehmen auferlegt hat. Sie hat längst ihre Zustimmung zu „Face-Check“ gegeben – unter gewissen Bedingungen. Dazu gehört auch, dass die Daten nicht an Dritte weitergegeben werden dürfen. Auch darf keine Verknüpfung mit anderen Informationen stattfinden. Erfasst werden nur die Gesichtsprofile. Persönliche Daten werden nicht gespeichert.

**Wo wird es umgesetzt?**

Noch gibt es die biometrische Einlasskontrolle nur in den Casino Merkur-Spielotheken in Baden-Württemberg,

Rheinland-Pfalz und Bayern sowie in den Niederlanden. In NRW, wo Merkur an 84 Standorten vertreten ist, gibt es „Face-Check“ bisher in Düsseldorf, Bielefeld und Espelkamp. Darüber hinaus wurde das System auf drei Schiffen von Pullmantur Cruceros installiert. Es soll aber in allen Merkur-Spielstätten implementiert werden. Kosten pro Spielhalle: etwa 25 000 Euro.

**Und in der Zukunft?**

Gauselmann plant, „Face-Check“ auch direkt in Spielautomaten zum Beispiel in der Gastronomie zu integrieren. Erste Prototypen gibt es bereits, die Funktion entspricht der der Einlasskontrolle. Die Spieler werden direkt am Automaten gescannt: Gesperrte Spieler können den Automaten dann nicht nutzen und auch Jugendliche können so am Spiel automatisch gehindert werden.

**Wir gratulieren!**

**60 Jahre Gauselmann**  
Herzlichen Dank für  
**30 Jahre**  
vertrauensvoller Zusammenarbeit!

**weisbauer  
elektronik**



Tel. +49 (0)231 557302-0 · FAX +49 (0)231 557602-0  
E-Mail: info@weisbauer.de · http://www.weisbauer.de

Wir gratulieren zum Firmenjubiläum.

SANITÄR  
HEIZUNG  
KLIMA

**schumacher**

GmbH & Co. KG

Siemensstraße 1 · 32312 Lübbecke  
Telefon 0 57 41/74 64 · Telefax 0 57 41/4 06 38

Ihr Fachbetrieb für **VIESSMANN**-Heiztechnik



Das gesamte Team vom  
**Autohaus Geb. Schwarte Lübbecke**  
gratuliert der Firma Gauselmann  
zum Jubiläum.



**NEU:** Am Dornbusch 5  
in Lübbecke  
Telefon: 05 74 1 / 34 11-0

**Autohaus  
Gebr. Schwarte  
Lübbecke**

Peiting · Buching · Augsburg  
USA · China · Tschechien

**ept  
connectors**

Der  
Steckverbinderhersteller  
aus dem süddeutschen  
Raum gratuliert  
Gauselmann sehr  
herzlich zum 60-jährigen  
Bestehen!

ept GmbH  
Bergwerkstr. 50  
86971 Peiting  
Tel. 0 88 61/25 01 0  
Personal@ept.de

mehr Infos  
im Internet:  
[www.ept.de](http://www.ept.de)



**Wir gratulieren zu  
60 Jahren erfolgreicher  
Unternehmensführung**

**Die SPIELMACHER  
GAUSELMANN**

**XTIP  
SPORTWETTEN**

Gauselmann AG – Exklusivpartner des DSC Arminia Bielefeld seit 2013

Gemeinsam stark für Ostwestfalen

**WIR SIND OSTWESTFALEN**

STRA · HAHNENLOCH · KRÄPPEMICH



## Elektronen- beschleuniger.

### >> Der smart forfour electric drive. Eine große Idee. Voll elektrisch.

Bringt Sie schneller in die Zukunft: Dank seines vollelektrischen Antriebs bietet der smart forfour electric drive ein Fahrerlebnis, das Sie vom Start weg überzeugt.

Die smart electric drive Modelle	smart forfour 60 kW <sup>1</sup>
Kaufpreis ab Werk (zzgl. MwSt.) <sup>2</sup>	18.991,60 €
Herstelleranteil Umweltbonus	2.000,00 €
Kaufpreis netto	16.991,60 €
zzgl. 19 % MwSt.	3.228,40 €
Kaufpreis brutto	20.220,00 €
Leasing-Sonderzahlung (=Anteil Umweltbonus Bund) <sup>3</sup>	2.000,00 €
Sonderzahlung Transportkosten	714,00 €
Gesamtkreditbetrag	20.220,00 €
Gesamtbetrag	9.152,00 €
Laufzeit in Monaten	48
Gesamtlauflistung	40.000 km
Sollzins gebunden p. a.	-2,44 %
Effektiver Jahreszins	-2,41 %
48 mtl. Leasingraten à <sup>4</sup>	149,00 €

149 €/Monat  
ohne Anzahlung\*

Ihr Partner vor Ort:

**Autohaus Weitkamp GmbH**  
Autorisierter smart Verkauf und Service  
Am Dornbusch 2, 32312 Lübbecke  
Tel. 05741.2346-0  
www.weitkamp.de

**Weitkamp**



smart – eine Marke der Daimler AG

<sup>1</sup> Stromverbrauch (kombiniert): 13,1 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 0 g/km. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren gemäß Verordnung (EG) Nr. 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. <sup>2</sup> Kaufpreis zzgl. Transportkosten. <sup>3</sup> 2.000,00 € Anzahlung, Rückerstattung als Umweltbonus vom Bund nach Zulassungsnachweis (Antrag und Verwendungsnachweis beim BAF, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, ist vom Leasingnehmer vorzunehmen). Der Umweltbonus vom Bund in Höhe von 2.000,00 € gilt für antragberechtigte Antragsteller, er endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch am 30. Juni 2019. Mehr Infos unter: www.smart.com. <sup>4</sup> Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart. Stand 10.03.2017. Ist der Darlehens-/Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Das Leasingangebot ist gültig bei Bestellung bis zum 30.09.2017 und Fahrzeugübernahme bis zum 31.12.2017 und nur solange der Vorrat reicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Anbieter: Autohaus Weitkamp GmbH, Am Dornbusch 2, 32312 Lübbecke

Weitere Themen auf [kauflokal.mt.de](http://kauflokal.mt.de)



Imposant: Vor dem schmunken Herrenhaus plätschert ein Brunnen. Die Hotelrezeption ist in dem Glasbau (links) zu finden.  
Foto: Julia Gesemann

## Ein Schloss für jedermann

Mit dem Schloss Benkhausen hat die Familie Gauselmann ein Stück kulturelles Erbe der Region erhalten. Es ist Ort für Tagungen, Familienfeiern und Veranstaltungen.

Von Julia Gesemann

**Espelkamp** (nw/mt). Ein Besuch im Schloss Benkhausen in Espelkamp beeindruckt. Der Gang über die Brücke, darunter der Wassergraben. Vorbei an den Hotelgebäuden, direkt auf das Hauptportal des imposanten Herrenhauses zu. Drumherum: Stille, Natur, ein paar Schwäne im Park nebenan. „Es gibt so viele Sachen, die man hier entdecken und unternehmen kann“, sagt Larissa Mattlage, Schlossleiterin.

Im Herbst 2010 hat die Familie Gauselmann das mehr als 500 Jahre alte Schloss einschließlich aller Nebengebäude sowie der Park- und Grünanlagen erworben – und damit ein Stück kulturelles Erbe der Region erhalten. Rückblickend betrachtet Paul Gauselmann den Kauf durch alle Familienmitglieder als „eine eher emotionale Entscheidung“, wie er auf der Internetseite des Schlosses schreibt.

Aufwendig wurde das alte Anwesen

rund fünf Jahre lang ausschließlich mit privaten Mitteln saniert. Entstanden ist ein modernes Tagungshotel, das mit elf Seminarräumen sowie 38 Einzel- und Doppelzimmern für insgesamt 50 Übernachtungsgäste ausgestattet ist. „Firmen der Region nutzen das Schloss für Tagun-

che, Übernachtung im Hotel und Programm“, so Mattlage.

Viele Menschen aus der Region hätten eine Verbindung zum Schloss. „Uns ist deshalb wichtig, dass es auch für alle geöffnet ist“, sagt Mattlage. Der weitläufige Park mit den Grünflächen ist jederzeit öffentlich zugänglich, in der Ren-tee oder im Biergarten nebenan können Radfahrer und Spaziergänger am Wochenende und an Feiertagen eine Pause machen, oder sie besuchen das Deutsche Automatenmuseum in der historischen Scheune. Und immer wieder werden sehenswerte

Das Hotel eignet sich gut zum Feiern.

Brautpaare schätzen das Schloss als Kulisse.

gen, hier werden zudem Geburtstage, Konfirmationen und Taufen gefeiert“, zählt Mattlage auf. Und Hochzeiten. Die imposante Kulisse des Schlosses ist bei Brautpaaren sehr beliebt, die sich dort standesamtlich oder frei trauen lassen können. „Viele buchen das Komplettprogramm mit Verpflegung aus unserer Kü-

Veranstaltungen organisiert. Auch in der Vorweihnachtszeit lohnt es sich, am Schloss vorbeizuschauen, wie Mattlage verrät. Vom 1. bis 3. Dezember 2017 ist unter dem Titel „Weihnachtsleuchten überall“ eine Lichtprojektion aufs Schloss zu sehen. Musikalisch begleitet wird das von Chören aus der Region.



**DTS**  
Systeme

### DTS Systeme - Über 30 Jahre Tradition in Ostwestfalen

Die DTS Systeme GmbH ist ein fester Bestandteil von Herford. Auch bundesweit haben wir uns als strategischer Partner für Security, Datacenter und Technologies etabliert. Mit 170 Mitarbeitern, Know-how und Markterfahrung bieten wir Beratung, Installation sowie Betreuung von Informations- und Kommunikationslösungen an, für Teilbereiche oder komplette IT-Infrastrukturen. Neben dem Herforder Hauptsitz sind wir an 7 Standorten vertreten. Zur DTS-Gruppe gehören zusätzlich die ACoN-IT in Wien und die ICSmedia in Münster.

Unser Cloud Baukastenkonzept ist zukunftsweisend in den Bereichen Infrastruktur, Sicherheit sowie Systemhaus. Aus über 100 Produkten bieten wir individuelle und skalierbare Lösungen. Dazu arbeiten wir nur mit führenden Herstellern zusammen. Beispielsweise sind wir Diamond Partner und Partner des Jah-

res EMEA 2016 von Palo Alto Networks, Leader in Gartners Magic Quadrant für Enterprise Network Firewalls. Diese Spezialisierung zeichnet uns aus. So können wir jede Lösung, in jeder Kombination, nach Bedarf erstellen. Die Lösungen greifen immer ineinander, als Managed Service, On-Premise oder in hybrider Form.

In unseren Hochleistungsrechenzentren gewährleisten wir durch ein eigenes Monitoring sowie unsere IT Operation und Security Operation Center den reibungslosen Betrieb, 24x7 an 365 Tagen.

Als großer Arbeitgeber in der Region ist die Entwicklung eine Chance mit neuen Mitarbeitern und zahlreichen Auszubil-

denden organisch zu wachsen. Zudem hat der persönliche Austausch mit dem Kunden höchste Priorität. Wir teilen jedem Kunden direkte Ansprechpartner zu, um schnell auf Anforderungen zu reagieren. Ganzheitliche Konzepte, Fachwissen sowie persönlicher Austausch sind die Motoren für den Erfolg.

# Technik von damals bis heute

Erste Geräte mit Touchscreen gab es schon vor knapp 20 Jahren.

**Espelkamp** (nw/mt). Mehr als 40 Jahre ist es her, dass Paul Gauselmann die Zulassung zu seinem ersten, selbstentwickelten Geldspielgerät (GSG), dem „Merkur B“, erhielt. Bis heute folgten zahlreiche weitere Produktentwicklungen: Von Walzen- über Scheiben- und Punktspielgeräte bis hin zum modernen Multigamer.

Die Zulassung des „Merkur B“ gab den Anstoß für die Unternehmensgeschichte der Gauselmann Gruppe, in deren Verlauf ein international tätiger Familienkonzern entstand. Benannt wurde das GSG nach seinem Entwicklungsjahr, dem Merkur-Jahr. Die Idee zur Namensgebung stammte von dem Künstler Werner Ganteföhr, einem Freund Paul Gauselmanns, der später auch das Firmenlo-

go, die lachende Merkur-Sonne, entwarf.

Der „Merkur B“ verfügte über drei senkrecht verlaufende Gewinnfelder in der Anordnung 3-2-1 mit sechs Gewinnlinien und – erstmalig in Deutschland – einer 100er-Serie direkt aus dem Spiel. „Der ‚Merkur B‘ wurde wie wild gekauft“, erinnert sich Paul Gauselmann. „Schon nach der ersten Kassierung erkannte jeder, was für ein Potenzial in dem Gerät steckte.“ Heute ist das GSG als eines der jüngsten Exponate im Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhäusen ausgestellt.

Auf den „Merkur B“ folgten verschiedene Walzen-, Scheiben- und Punktspielgeräte wie der „Merkur Capri“, der „Merkur Disc“ oder der „Merkur Herz As“, die sich allesamt größter Beliebtheit erfreuten. Bereits 1998 brachte die Gauselmann Gruppe ein Spielgerät mit Touchscreen-Monitor auf den Markt, den „Happy Touch“, auf den der noch heute bekannte „Trendy“ folgte. In den 2000ern landete das Unternehmen zwei weitere, wichtige Erfolge: Die Entwicklung des bis heute einzigartigen Banknoten-Recyclers Merkur Dispenser 100 und die Einführung des modernen Multigamers, der als erstes GSG über Spielepakete verfügte.



Auf den beliebten Merkur B folgte der Merkur Capri.



Mit Scheiben statt Walzen ist der Merkur Disc ausgestattet.



Der Merkur Herz As ist von klassischen Kartenspielen inspiriert.

## Neueste Technik und einmaliges Spielerlebnis

Mit der Entwicklung der M-BOX hob die Gauselmann Gruppe 2015 modernes Multigaming auf ein ganz neues Level. Das Gehäuse des GSG vereint maßgeschneiderte Ergonomie mit modernem Design. Durch den Einsatz von Full-HD-Bildschirmen und eines brillanten Soundsystems wird das Automatenenspiel zu einem einmaligen Erlebnis. Gleichzeitig ist die M-BOX energieeffizient, recycelbar und umweltfreundlich. Mit dieser Kombination überzeugt sie Kunden weltweit: Nicht nur im Inland sondern auch auf den ausländischen Märkten wie beispielsweise Spanien, Großbritannien und Südamerika ist das GSG sehr gefragt. So erschien die M-BOX bereits in zehn verschiedenen Varianten.

„Insbesondere mit Hinblick auf die Zukunft ist es wichtig, dass unsere Produkte bei Automatenaufstellern wie auch Spielstättenbetreibern gut ankommen und wir anderen Anbietern stets einen Schritt voraus sind. Unser Ziel ist es, immer wieder neue Maßstäbe zu setzen“, so Paul Gauselmann.

Und das Konzept des Unternehmers zeigt Erfolg: Qualität „Made in Germany“ und „Made by Merkur“ erfreut sich weltweit immer größerer Beliebtheit. Davon profitiert auch das Stammwerk im ostwestfälischen Lübbecke, in dem bis heute mehr als zwei Millionen Automaten für Abnehmer auf der ganzen Welt hergestellt wurden.



Die Zulassung des Merkur B gab den Anstoß für den Firmenerfolg, das Bild zeigt die Produktion.

Fotos: Gauselmann

# More than a game!




**Herzlichen Glückwunsch!**

**BLASE SIEBDRUCK** ist mit 250 Mitarbeitern eine der führenden Siebdruckereien in Deutschland. Mit Hilfe digitaler Fertigungstechnik wird auf über 10.000 m<sup>2</sup> produziert.

**INDUSTRIESCHILDER**  
**TECHNISCHE KENNZEICHNUNGEN**  
**ZWEIRADDEKORE**  
**FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN**  
**DESIGNTEILE AUTOMOBIL**  
**FRONTFOLIEN**  
**3D SCHILDER UND LOGOS**  
**INNEN- UND AUSSENWERBUNG**  
**DIGITAL- UND GLASDRUCK**  
**IMD (IN MOULD DECORATION)**

**BLASE** GmbH & Co. KG  
 Zeiss-Straße 20  
 D - 32312 Lübbecke  
 Telefon: +49 (0) 57 41 32 9-0  
 Telefax: +49 (0) 57 41 32 92 99  
 office@blase.de

[www.blase.de](http://www.blase.de)



# Automatische Zeiten

Das Deutsche Automatenmuseum im Schloss Benkhausen zeigt Exponate aus aller Welt. Ein Besuch zwischen Musikboxen, Waren- und Spielautomaten.

Von Julia Gesemann

**Espelkamp** (nw/mt). Der Saxophonist erhebt sich, gemeinsam mit dem Schlagzeuger und dem Akkordeonspieler spielt er ein schmissiges Lied. Die Schultern wackeln rhythmisch, die rosigen Wangen sind gebläht, der Metall-Fuß wippt im Takt. Moment, Metall-Fuß?

Die, die hier für gute Musik sorgen, sind Roboter, sie sind die Decap-Roboter-Band. Diese raumhohe Musikorgel aus dem Jahr 1957 hat nach Jahren auf Jahrmärkten in Deutschland, in den Niederlanden und in Belgien ihren Platz im Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen in Espelkamp gefunden. Zusammen mit etwa 200 Exponaten aus der weltweiten Automaten-geschichte.

„Die Roboter sind unsere drei berühmtesten Mitarbeiter“, sagt Jessica Midding, stellvertretende Museumsleiterin. 33 Lieder haben sie im Repertoire, angetrieben werden sie durch Luftdruck, die Musik von Lochkarten abge-spielt. Im Museum sind sie schon aufgrund ihrer Größe der Besuchermagnet. Doch es gibt noch mehr zu entdecken.

Es braucht nur wenige Schritte, dann ist der Besucher mittendrin in der Vergangenheit. Alte Waren- und Dienstleistungsautomaten hängen oder stehen an der Wand. Blickfang: der Stollwerck-Automat aus Köln. 129 Jahre alt ist er schon, im Jahr 1888 gebaut. „Er ist unser ältester Automat“, sagt Midding. Eine Aufschrift verrät: Für jeweils zehn Pfennig konnten Kunden damals zwischen Schokolade, Bonbons, gebrannten Mandeln, Pfefferminz-Pastillen, Mandel-Dessert, Zigaretten und Kölnisch-Wasser wählen.

Weiter geht's, zum nächsten Kapitel der Automatengeschichte: Unterhaltung auf Jahrmärkten und in Kneipen. Automaten, die ihrem Bediener die Zukunft vorhersagen, an denen jeder seine Kräfte messen konnte oder um die Wette gekurbelt wurde. Die Fantasie kannte keine Grenzen. „Im Laufe der Jahre ist die Vielfalt der Funktionen leider verloren gegangen“, bedauert Midding. Und auch das Design wurde schlichter.

Noch ein richtiger Hingucker ist der Basketmatic aus dem Jahr 1953. Er sieht wie ein Kickerspiel aus – ist aber kei-

nes. Zwei Personen konnten gegeneinander antreten und Basketballpaß im Tischformat erleben, dank Magneten. Jessica Midding wirft eine 20-Centimes-Münze in den französischen Automaten, ein kleiner Ball gespickt mit Metallstiften fällt raus. Die Spielfiguren sind ähnlich wie beim Kicker auf drehbaren Stangen befestigt, allerdings recken sie die magnetischen Arme in die Höhe. Diese halten den Ball, durch das Drehen der Stangen schleudert Midding diesen Richtung Korb. Getroffen.

Viel Liebe zum Detail steckt in den alten Schätzchen. „Und 90 Prozent der Automaten funktionieren noch“, erklärt Midding. Allerdings können die Besucher die Exponate nur in den Führungen in Aktion erleben. Denn die Automaten

sind empfindlich. Hand-schweiß vertragen sie nicht so gut, häufige Nutzung auch nicht. Deshalb werden sie ausschließlich von den Museumsmitarbeitern bedient. Jessica Midding hat sich dafür extra weiße Stoffhandschuhe übergezogen.

Die alten Flipper, Kondom-spender und Storck-Automaten müssen gehegt und ge-

**Drei Mitarbeiter hegen und pflegen die Automaten**

pflegt werden – dafür beschäftigt das Museum drei Mitarbeiter in Vollzeit, die sich um alle Reparaturen kümmern. Für einige der seltenen Stücke gibt es gar keine Ersatzteile mehr, viele der Herstellerfirmen existieren nicht mehr.

„Dann muss improvisiert werden“, sagt Midding.

Insgesamt hat die Familie Gauselmann 1800 historische Münzautomaten aus aller Welt gesammelt. Begonnen hat das im Jahr 1985. Michael Gauselmann brachte ein erstes Exponat von einer Auktion aus England mit ins heimische Lübbecke Land: eine historische „Musikbox AMI B“ von 1948. Nach zwei Jahren waren es dann schon 400 Exponate.

Sie alle sind Zeiteugen. So brachten die Musikboxen das moderne Lebensgefühl in die Kneipen. Zu sehen sind sie derzeit auch in der Sonderausstellung „Wirtschaftswunder – Deutsche Automaten der 50er- und 60er-Jahre“. Midding wirft eine Münze in den Schlitz des „Panoramic 200“, wählt „Kalkutta liegt am Ganges“, Schallplatte und Tonarm bewegen sich aufeinander zu, Musik füllt den Raum. „Immer noch faszinierend, oder?“ Ja.



Altes Schätzchen: Der „Panoramic 200“ hat auch „Kalkutta liegt am Ganges“ von Vico Tordini in der Auswahl. Fotos: Julia Gesemann



Die drei Musiker der Decap-Roboter-Band. Sie sind lebensgroß – und schön laut.



„Basketmatic“: Der Ball muss mit den magnetischen Spielfiguren geworfen werden.

## WIR GRATULIEREN!

**60 JAHRE**  
Die SPIELMACHER  
GAUSELMANN

Der Gauselmann-Gruppe danken wir für die langjährige partnerschaftliche Zusammenarbeit. Als zuverlässigen Premium-Lieferanten von hochwertigen, innovativen Unterhaltungsautomaten und Partner für unsere gemeinsamen Verkaufsförderungs- und Promotion-Aktionen schätzen wir das Unternehmen sehr. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame und erfolgreiche Jahre.



www.megafun.de

Mehr als 500 x in Deutschland

## Wir gratulieren zum Jubiläum!



DCP Digitaldruck & Profilmtechnik GmbH & Co.KG · Anemonenweg 2 · 33335 Gütersloh



Wir gratulieren zum 60-jährigen Jubiläum!

Wenn's um Geld geht -

Stadtparkasse Rahden

... und alles ist drin.

**Lindner**  
Kartonagen GmbH

Wir gratulieren herzlich zum 60. Firmenjubiläum

Tel. +49 (0) 5775-9200 Fax. +49 (0) 5775-9250 info@lindner-kartonagen.de  
www.lindner-kartonagen.de

**howetrans gmbh**  
eil- + kurierdienst

Herzliche Glückwünsche und für die Zukunft weiterhin viel Glück und Erfolg wünscht Familie Wegener

**60**

**dimension 21**  
Training und Beratung

Man ist nie zu alt zum Spielen. Auch nach 60 Jahren stets unschlagbar!

Das Team von dimension21 gratuliert zu 60 Jahren Gauselmann.

www.dimension21.de

**JOCHEN WEBER**  
GEBÄUDEREINIGUNG

Glasflächen · Gebäude  
Fassaden  
Fotovoltaikanlagen  
Büro- und Gewerbeflächen

Wir gratulieren der Firma Gauselmann zum 60-jährigen Bestehen!

Jochen Weber  
Inhaber

Waldfeuchter Straße 164  
52525 Heinsberg

Wir gratulieren zum Firmenjubiläum!

**WESTERFELD**  
METALLVERARBEITUNGS/GMBH

Tengener Straße 142 · 32609 Hüllhorst · ☎ 0 57 44 / 93 25-0 · www.westerfeld.net

**DANIEL GRUPPE**

**JACKPOT!**



Alles Gute zum Firmenjubiläum!

Für die langjährige Zusammenarbeit sowie für 60 Jahre Spiel, Spaß und Unterhaltung möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Als echtes Ass im Ärmel steht die Daniel Gruppe der Gauselmann AG auch zukünftig als verlässlicher Partner stets zur Seite.

Daimlerstraße 17 · 32312 Lübbecke · www.daniel-gruppe.de



Ein Anwesen mit mehreren Funktionen: Die Erläuterungen zu den Zahlen finden sich im Text unten. Foto: Gauselmann

## Alles an einem Ort

Das Schloss Benkhausen ist Tagungshotel, Café und Museum in einem. Der Park ist für die Naherholung perfekt – und für Brautpaare genau richtig.

**1 Das Herrenhaus**  
Mehr als 500 Jahre alt ist das Schloss Benkhausen. In jüngster Zeit hat sich das imposante Herrenhaus optisch sehr gewandelt, innen wie außen. Es stehen elf moderne Tagungsräume zur Verfügung. Und seit 2012 geben sich Paare das Ja-Wort im stilvollen Trauzimmer. Mehr als einhundert Ehen wurden dort schon geschlossen. Die Brautpaare reisen dafür aus dem ganzen Bundesgebiet an. Sie haben an ihrem großen Tag alles an einem Ort: die Trauung, die Hotelzimmer, das Essen, die Feier, die Foto-Location.



Das Trauzimmer im Schloss Benkhausen bietet Ambiente mit Stil. Foto: Fotoagentur Urner

**2 Der Park**  
Nach englischem Vorbild wurde der Landschaftspark rund um das Herrenhaus liebevoll angelegt. Im weitläufigen Gartenareal können Besucher auf den

Kies- und Pflasterwegen zwischen Hecken, Blumen und Rasenflächen spazieren gehen. Blickfang und Mittelpunkt des Englischen Gartens im Nordteil ist der große Pavillon. Aber auch sonst gibt es einiges zu entdecken. Unter anderem den Tulpenbaum, den Paul Gauselmann seiner Frau Karin zum 80. Geburtstag am 2. April 2015 schenkte.

**3 Die Rentei**  
Einst war die Rentei Verwaltungsstätte des Anwesens. Hier wurden noch zu Zeiten des Barons Alhard von dem Bussche-Münch die Einkünfte der Grundherren verwaltet und Abgaben eingekommen. Heute ist das Gebäude als gastronomische Ergänzung zum Tagungshotel zu neuem Leben erblüht. Wo-

chentags lassen hier die Hotel- und Tagungsgäste den Tag ausklingen. An den Wochenenden ist „Die Rentei“ für jedermann geöffnet – im Sommer mit idylischem Biergarten.

**4 Das Automatenmuseum**  
Gleich rechts hinter der Brücke finden Besucher das Fachwerkhäuschen, welches das Deutsche Automatenmuseum beherbergt. Seit 2013 können dort, in der alten Scheune des Schlosses, stets 200 Exponate der rund 2000 Automaten umfassenden Sammlung der Familie Gauselmann bestaunt werden – in einer Dauerausstellung und in wechselnden Sonderausstellungen: Waren-, Dienstleistungs-, Geschicklichkeits-, Glücksspiel- und Unterhaltungsautomaten sind zu sehen. Vorher hatte das Museum seinen Sitz in der Firmenzentrale in Espelkamp.

**60 Jahre Gauselmann**  
Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!



**E. Picker GmbH**  
Der Partner im Abwasserbereich



**F.W. KAISER GmbH & Co. KG**  
Energiefachhandel

**60 Jahre Gauselmann**

Wir gratulieren und danken für die gute, langjährige Zusammenarbeit!

Ihr Personaldienstleister in Lübbecke



Wunder Personal-Dienstleistungen GmbH  
Lange Str. 27-29, 32312 Lübbecke, www.wunder-personal.de

**Vergölst**  
Rufen + Autoverlei

**HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE!**

Vergölst Kfz-Meister-Werkstatt  
Industriestraße 15, 32312 Lübbecke  
Tel. (0 57 41) 1 20 90

www.vergoelst.de



Testen Sie den **Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.  
**Testsieger!**

8 Stunden Profi-Nachhilfe für nur **39 €\*\***

Zum Schulstart

\* Testsieger in der Kategorie „Geld, Versicherung und Versorgung: Nachhilfeanbieter“, TESTBILD und Statista GmbH. Nähere Informationen unter www.schuelerhilfe.de.  
\*\* 1 Testmonat für 39 €, 2 Unterrichtsst. = 1 Doppelst./Woche, maximal 8 Unterrichtsst./Monat. Nur für Neukunden. Nur in teilnehmenden Schülerhilfen. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Aktionen, Angeboten, Coupons oder Rabatten. Gilt nicht bei durch öffentliche/staatliche Einrichtungen geförderten Maßnahmen.

Lübbecke • Geistwall 12-14 • Tel. 05741-602 82 66  
Espelkamp • Breslauer Straße 54 • Tel. 05772-979 27 89  
Herford • Lübberstraße 12-20 • Tel. 05221-994 0499

60 Jahre Gauselmann  
wir gratulieren!

**trentmann**  
toolmaking

Trentmann GmbH & Co. KG  
Niedersachsenstraße 20 · 49186 Bad Iburg  
www.trentmann.de

**SCHULZ**  
GEBÄUDESERVICE  
www.sgbs.de

- GEBÄUDEREINIGUNG
- GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
- HAUSMEISTERDIENSTE
- GROSSHANDEL für Hygiene- und Pflegeartikel

**Saubere Sache!**  
Alles Gute zum Geburtstag

Dr.-Max-Ilgner-Straße 17 · 32339 Espelkamp · zentrale@sgbs.de  
Tel 05772 9100-0

Zuhause im **Barre-Land**

Wir gratulieren zu 60 Jahren Gauselmann!

**Barre** - Privatbrauer aus Leidenschaft.

# Die Spielemacher

Entwicklung: Die Spiele der Gauselmann-Automaten sind entscheidend für den Erfolg des Unternehmens. Von der Idee bis zum fertigen Spiel vergeht bis zu einem Jahr.

Von Julia Gesemann

**Espelkamp** (nw/mt). Sie sind das Herzstück der Gauselmann Gruppe, sie sind für den Erfolg des Unternehmens entscheidend: die Spiele. Die Entwicklung eines professionellen Automatenspiels ist harte Arbeit. Bis zur endgültigen Marktreife durchläuft jedes neue Spiel etliche Entwicklungsphasen und Funktionstests. Zahlreiche Experten sind an der Entwicklung beteiligt – darunter Gamedesigner, Mathematiker, Programmierer, Grafiker, Komponisten, Sounddesigner, Autoren und Beta-Tester. Bei der Gauselmann Gruppe laufen all diese Entwicklungsschritte zusammen.

Koordiniert von der Entwicklungszentrale in Lübbecke arbeiten täglich 16 Entwicklerteams an neuem Spielcontent für die Gauselmann Gruppe. Und das weltweit. Die Teams arbeiten unter anderem in Las Vegas, im indischen Delhi, im australischen Brisbane, auf Mallorca, in Italien, Österreich, Großbritannien und Deutschland. 200 bis 250 Spiele sind so schon entstanden. „Mit ihnen können wir viele Wünsche abdecken und die Wahrscheinlichkeit, dass ein Spiel dabei ist, was den Kunden und Spielern gefällt, ist groß“, sagt Dr. Werner Schroer, Vorstand Technik. Er erklärt, wie ein Spiel entsteht.

## Schritt 1: Die Idee

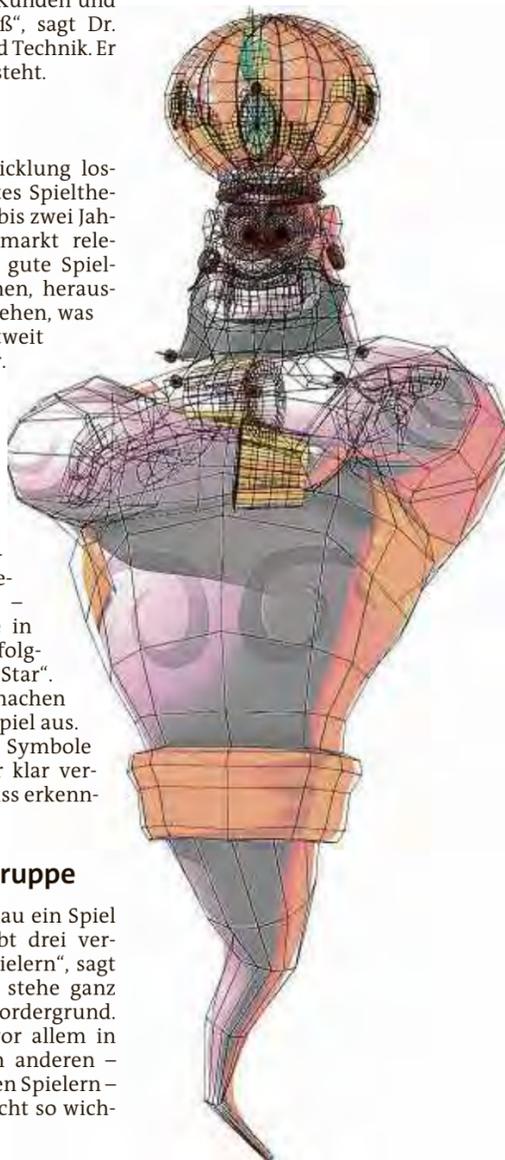
Bevor es mit der Entwicklung losgeht, muss ein geeignetes Spielthema her. Was wird in ein bis zwei Jahren im jeweiligen Zielmarkt relevant? Was könnte eine gute Spielidee sein? „Wir versuchen, herauszuarbeiten und zu verstehen, was sich die Spieler weltweit wünschen“, sagt Schroer. Spiele, in denen der Spieler auf Schatzsuche geht, seien derzeit sehr beliebt. „Aber auch Spiele mit einem ägyptischen Thema wie bei ‚Eye of Horus‘. Außerdem seien Delfine als Tiere sehr positiv besetzt – genau wie Früchte wie in dem in Deutschland erfolgreichen Spiel ‚Blazing Star‘. Aber ein paar Früchte machen noch längst kein gutes Spiel aus. „Das Thema und die Symbole müssen für den Spieler klar verständlich, eine Logik muss erkennbar sein“, sagt Schroer.

## Schritt 2: Die Zielgruppe

Wichtig ist, für wen genau ein Spiel entwickelt wird. „Es gibt drei verschiedene Arten von Spielern“, sagt Schroer. Bei den einen stehe ganz klar das Gewinnen im Vordergrund. „Dieser Spielertyp ist vor allem in Europa verbreitet.“ Den anderen – vor allem amerikanischen Spielern – ist das Gewinnen gar nicht so wichtig.



Teamarbeit: Weltweit entwickeln 16 sogenannte Game-Design-Teams Spielideen. Hier sind drei Mitarbeiter mit der Umsetzung der Genie-Figur beschäftigt. Fotos: Gauselmann



„Sie setzen sich einen Zeitrahmen, in dem sie einfach nur gut unterhalten werden wollen“, so Schroer. Und der dritte Spielertyp sei eine Mischung. „Er will seine Freizeit unterhaltsam verbringen und ab und zu auch gewinnen.“

## Schritt 3: Gewinnplan

Zu einem erfolgreichen Spiel gehört auch ein geeigneter Gewinnplan. Wie viel gewinne ich, wenn das Gerät mir drei Trauben anzeigt? Dahinter liegen verschiedene mathematische Modelle, häufig die Wahrscheinlichkeitsrechnung. Die Mathematiker sorgen dafür, dass das Spiel nicht seinen Reiz verliert.

## Schritt 4: (Video)Grafik

Gleichzeitig entwickeln die Grafiker eine optische Lösung, damit der Spielablauf so visualisiert wird, dass der Spieler das Spiel versteht, ohne Texte lesen zu müssen. Sind alle Spielertasten spielgerecht angebracht? Sind Beleuchtungen für den Spielablauf notwendig? Die Spielelemente werden geordnet, Beginn und Ziel eines Spielweges eindeutig mit-

einander verbunden.

## Schritt 5: Sounddesign

Der richtige Sound, die richtige Musik, ist wichtig für das Spielerlebnis. „Es wird geschaut, an welchen Stellen eine angenehme Hintergrundmusik sinnvoll ist, wo musikalisch zusätzlich Spannung aufgebaut werden muss oder wo ein Gewinner zusätzlich akustisch belohnt werden sollte“, fasst Schroer zusammen.

## Schritt 6: Die Technik

Nun kommt die Technik ins Spiel: Konstruktive Besonderheiten, mechanische Abläufe, elektrotechnische oder elektronische Vorgaben müssen berücksichtigt werden. Technische Innovationen wie zuletzt die HD-Technologie fließen in die Planung mit ein.

## Schritt 7: Die Umsetzung

Die 16 Game-Design-Teams sind bewusst weltweit dezentral verteilt, damit sie auf kulturelle Unterschiede und landestypische Vorgaben bei der Umsetzung achten können. So gilt in Asien die Farbe Weiß als Trauerfarbe und die Zahl Sieben als Unglückszahl. Um den verschiedenen Vorgaben und Kulturen zu entsprechen, werden die Spiele entweder universell entwickelt und im Anschluss individuell angepasst, oder von Entwicklungsbeginn an auf eine bestimmte Zielgruppe fokussiert.

## Schritt 8: Feintuning

Sind die Game-Design-Teams mit der Entwicklung fertig, können vier Monate verstrichen sein. Dann wird das Spiel am Produktionsstandort Lübbecke programmiert, damit es in einem Spielgerät funktionieren kann. „Schließlich spielen die Game-Design-Teams alles durch und übernehmen das Feintuning“, sagt Schroer. Ist alles so, wie sich die Entwickler es sich vorgestellt haben, folgen die Qualitätssicherung, die Zulassung und die Testphase. „Von der ersten Idee bis zu den Tests kann ein Jahr vergehen.“

## Schritt 9: Drumherum

Kurze, verständliche Spiele sind entscheidend. „Wichtig sind auch das Gehäuse und die Ergonomie des Spielgerätes“, sagt Schroer. Fühlt sich der Spieler wohl vor dem Gerät, fühlt das Gerät sich gut an, kann der Spieler es einfach bedienen? Entscheidend ist auch die Bildschirmqualität. „Mit all dem können wir kein schlechtes Spiel gut machen, aber ein gutes Spiel um einiges besser. Und dann hält sich das auch bis zu acht Jahre im Markt.“

Für das Spiel „Genies Cloud“ wurde dieser Flaschengeist entwickelt. Links ist das Wireframe genannte Grafikgerüst zu sehen.

**terra**  
IT. MADE IN GERMANY.

Die WORTMANN AG gratuliert  
der Gauselmann Gruppe herzlich  
zum 60-jährigen Jubiläum!

Nur über Systemhäuser erhältlich:  
[www.wortmann.de/partner](http://www.wortmann.de/partner)



**WORTMANN AG**  
IT. MADE IN GERMANY.



Im Bereich der Spielbanken engagiert sich die Gauselmann Gruppe seit 2013. Roulette und modernste Technik ergänzen sich perfekt. Foto: Gauselmann

## Spielgeräte im Wandel

### Eine Übersicht der Entwicklung

**1976**

Zulassung des „Merkur B“ durch die Physikalisch-Technische Bundesanstalt

**1978**

Markteinführung des Walzengeräts „Merkur Capri“. Zu dieser Zeit bieten Walzengeräte ein Spiel pro Automat, sodass zum Wechsel der Spiele das komplette Gerät ausgetauscht werden muss.

**1981**

Mit dem „Komet“ kommt erstmals ein Geldspielgerät (GSG) mit Risikoleiter auf den Markt. Damit landet das Unternehmen einen weiteren großen Erfolg.

**1983**

Markteinführung des beliebten Scheibengeräts Merkur Disc, das bis dato meist verkaufte Geldspielgerät aller Zeiten!

**1985**

Vorstellung des ersten Geräts mit Kartenwendetechnik, das Skat-Spiel „Grand Hand“. Die Idee für die Spieltechnik hatte Paul Gauselmann am Flughafen, als er die Blättchen auf der Fluganzeigetafel herumwirbeln sah.

**1986**

Markteinführung der ersten Punktspielgeräte, auf denen die Spiele durch Gewinnpunkte verlängert werden. Beson-

ders beliebt ist der „Merkur Full House“.

**1987**

Markteinführung des Punktspielgeräts „Merkur Herz As“, das als erstes GSG über einen Bildschirm verfügt.

**1988**

Als erstes GSG bietet der „Multi Multi“ einen Doppelsprung auf der Risikoleiter.

**1993**

Produktvorstellung des Sportschützengeräts „Kimme+Korn“ auf der IMA (Internationale Fachmesse für Unterhaltungs- und Warenautomaten, Sportwetten und -spiele).

**1998**

Einführung des ersten Thekengeräts: Der „Skat“ ist ein reines Unterhaltungsspielgerät (UHG) ohne Geldgewinnmöglichkeit.

**1998**

Markteinführung des „Happy Touch“ mit Touchscreen-Monitor in Deutschland. Das UHG bietet eine Auswahl an Geschicklichkeits-, Strategie- und Gesellschaftsspielen.

**2001**

Auf den „Happy Touch“ folgt der „Trendy“ mit verbesserter Software, einem ergonomischen Gehäuse und kontinuierlich wachsender Spieleaus-

wahl. Kurz darauf finden die ersten „Trendy“-Turniere statt.

**2007**

Einführung der ersten Multi-gamer aus dem Hause Gauselmann in Spielstätten. Mit den Merkur-Magie-Spielepaketen werden pro Gerät gleich mehrere Spiele angeboten, sodass die Gehäuse fortan nicht mehr mit ausgetauscht werden müssen.

**2008**

Markteinführung des Banknoten-Recyclers Merkur Dispenser 100.

**Ab 2010**

Mit der Produktlinie „Merkur Ideal“ wird die Gehäuseoptik der Gauselmann-Geräte erweitert.

**Ab 2010**

Mehrplatzgeräte wie das „Merkur Roulette Spirit“ und Jackpotanlagen sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung.

**Ab 2015**

Markteinführung der „M-BOX“: Ein umweltfreundliches GSG mit maßgeschneiderter Ergonomie, Full-HD-Bildschirmen und brillantem Soundsystem, das sich weltweit größter Beliebtheit erfreut. Aufbauend auf diesem Erfolg, wurde die M-BOX bis heute in zehn verschiedenen Varianten releast.

Wir gratulieren herzlichst zum Jubiläum und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen. In stets guter Zusammenarbeit dürfen wir die weltweiten Messeauftritte und den exklusiven Innenausbau der Merkur Spielbanken begleiten.



Kuiter.  
Qualität aus Thuine. Seit 1912.

**KUITER**  
Werkstätten für Innenausbau  
An der Schmiede 1  
D-49632 Thuine  
Telefon: 0 59 02 - 93 03 - 0  
Telefax: 0 59 02 - 93 03 33  
info@kuiter.com  
www.kuiter.com



MESSEBAU • INNENAUSBau • OBJEKTBAU • LADENBAU • ENTERTAINMENT

**sonepar**  
deutschland



### Herzlichen Glückwunsch

zum 60-jährigen Firmenjubiläum der Firma Gauselmann AG in Espelkamp! Wir bedanken uns für die langjährige, partnerschaftliche Zusammenarbeit und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Das Sonepar Team OWL.

Partnerschaft, die Freude macht

**ATO**  
Freizeitbad  
www.ato-espelkamp.de

**100% Wasserspaß**  
mit **EspelStromÖko** aus Wasserkraft

Wir gratulieren der **Firma Gauselmann** zu 60 fantastischen Jahren und wünschen weiterhin **VIEL GLÜCK & ALLES GUTE!**

Lokales Engagement,  
Service vor Ort, alles aus einer Hand.  
www.stadtwerke-espelkamp.de

### Eine von 5.000 Referenzen: Gauselmann

**BRÜNINGHOFF**



Über 5.000 Bauprojekte erfolgreich realisiert. Für mittelständische Firmen und Konzerne, für Gewerbe- und Industrieunternehmen. Gern bauen wir auch für Sie.



Brüninghoff GmbH & Co. KG  
info@bruninghoff.de

INTELLIGENT BAUEN. SEIT 1974.

www.bruninghoff.de

**N+S**  
**BÜROCENTER**  
Ihr Extra-Plus an Service

[www.nunds-buero-center.de](http://www.nunds-buero-center.de)

ESPELKAMP 05772/9109-0 + BAD SALZUFLEN 05222/944969-0 + BELM 05406/8333-0

N+S BÜROCENTER UND KYOCERA  
GRATULIEREN ZU  
60 JAHRE GAUSELMAN

**KYOCERA**  
Document Solutions


**60 Jahre Gauselmann AG**
**JAHRE**

Wir gratulieren zum 60-jährigen Unternehmens-Jubiläum und wünschen eine erfolgreiche Zukunft!


**Eine Partnerschaft mit Qualität!**

Ihr Fachgroßhandel für Reinigung, Pflege und Hygiene

 Keerl GmbH · Uphauer Weg 73 · 32429 Minden  
 Tel.: 0571-5047-0 · info@keerl.de · www.keerl.de

**60 Jahre Gauselmann - 60 Jahre Erfolg!**

Die BSG gratuliert zu diesem besonderen Jubiläum und wünscht für die Zukunft alles Gute!


 Klönnestrasse 94 | 44143 Dortmund | ☎ 0231/39554815  
 info@buchmacherservice.de | www.bsg.international

**wünscht alles Gute!**

Wir gratulieren der Firma Gauselmann zum 60-jährigen Bestehen.


**HUBER**  
 SPEZIALTRANSPORTE  
 Für hochempfindliche elektronische Geräte


Inhaber Norbert Huber · An der Heide 20 · 92353 Pavelsbach

Tel. 0 91 80/90 92 52 · Fax 0 91 80/90 92 53

www.huber-spezialtransporte.de · info@huber-spezialtransporte.de

**Wir gratulieren der Firma Gauselmann zum Jubiläum!**

 Objekteinrichtungen · Tischlerei · Innenausbau  
 Industriest. 13 · 32609 Hüllhorst · Tel. 05744/5099280  
 www.maschmeier-objekteinrichtungen.de

DANKE & HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zum Firmenjubiläum


**26. GERRY WEBER OPEN**  
 16. bis 24. Juni 2018 · HalleWestfalen


Gauselmann ist Hauptsponsor des TuS N-Lübbecke.

Foto: Oliver Krato

## Soziales Engagement inklusive

Schloss Benkhausen, Stiftungen, Sponsoring und Familie

Von Kristina Gerdes

**Espelkamp** (mt/nw). Für die Mitmenschen da sein, auf die Wurzeln besinnen und zur Heimat stehen, so lautet das Credo der Unternehmerfamilie. Für alle Familienmitglieder und insbesondere für Paul Gauselmann ist das gesellschaftliche Engagement im und um den Altkreis Lübbecke, dem Hauptsitz der Unternehmensgruppe, eine echte Herzensangelegenheit. Die tiefe persönliche Verbundenheit mit den Menschen und der ostwestfälischen Heimatregion drücken sich insbesondere in der Unterstützung von Vereinen, gemeinnützigen Institutionen und lokalen Veranstaltungen zur Gesundheitsförderung aus. Auch die Sanierung und Renovierung von Gebäuden und Denkmälern sind Teil dieses Engagements, mit dem die Unternehmerfamilie die Bevölkerung im Kreis Minden-Lübbecke an ihrem unternehmerischen Erfolg teilhaben lassen möchte.

Die im Jahr 1999 gegründete „Gauselmann Stiftung“ wurde 2015 anlässlich des 80. Geburtstags von Karin Gauselmann in die „Paul und Karin Gauselmann Stiftung“ umbenannt und verfügt seitdem über ein Stiftungskapital von 10 Millionen Euro. Allein im letzten Jahr konnten dadurch 130 verschiedene regionale Projekte mit weit über 200.000 Euro unterstützt und realisiert werden.

Eine weitere Stiftung, die 2008 von der Gauselmann Gruppe gegründet wurde, ist die „Stiftung Kinderfamilien-Hilfe“. Das Stiftungskapital kommt Familien mit minderjährigen Kindern zugute, in denen ein oder beide Elternteile durch temporär übertriebene Spielleidenschaft an Unterhaltungsspielgeräten mit Geldgewinnmöglichkeiten in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind.

Darüber hinaus fördert die Unternehmerfamilie vor allem den heimischen Sport. Neben der Betriebssportgemeinschaft Merkur Gauselmann e. V. mit über 1 000 Mitgliedern erfahren auch zahlreiche lokale Sportvereine und Initiativen Unterstützung durch die Gauselmann Gruppe. Mit den zur Verfügung gestellten Mitteln konnten im vergangenen Jahr wieder viele sportliche Projekte realisiert, Turniere ausgerichtet und Sportausrüstungen angeschafft werden. Der Fokus liegt dabei vorrangig auf der Förderung der Jugendarbeit und der Nachwuchsförderung. Auch der heimische Profisport erfährt seit vielen Jahren kontinuierliche Unterstützung der Gauselmann Gruppe. Sei es als Hauptsponsor des Handballbundesliga-Erstligisten TuS N-Lübbecke sowie der 1. Herren 30 des Tennisvereins Espelkamp-Mittwald, die seit mehr als zehn Jahren in der Bundesliga spielen. Die ganz besondere Verbindung zu diesem Verein



Paul Gauselmann (2. v.r.) engagiert sich mit seiner Stiftung und unterstützt die Schlaganfall-Info-Tour.

Foto: Gauselmann

resultiert durch die eigene langjährige Mitgliedschaft von Paul Gauselmann, der immer noch aktiv in der 2. Mannschaft der Herren 75 spielt. Auch der Fußballbezirksligist FC Preußen Espelkamp wird seit vielen Jahren unterstützt. Gesponsert wurden im zurückliegenden Jahr außerdem der Fußballverein DSC Arminia Bielefeld sowie das jährlich stattfindende Tennisturnier Gerry Weber Open in Halle/Westfalen.

Auch einzelne Profisportler und Vereine außerhalb des Kreises Minden-Lübbecke konnten sich über eine Förderung freuen. So unterstützen „Die Spielmacher“ sowohl die Tennisprofis Tommy Haas und Sabine Ellerbrock als auch die Fußballvereine VfL Wolfsburg, MSV Duis-

burg, 1. FC Heidenheim und Rot-Weiß Essen. Mit besonderem Engagement fördert die Unternehmensgruppe auch Projekte und Initiativen, die der Gesundheits- und Notfallversorgung dienen. Zum Beispiel die Modernisierung des Krankenhauses Lübbecke-Rahden und der Ausbau der Stroke-Unit im Klinikum Minden wären ohne persönlichen Einsatz von Paul Gauselmann nicht denkbar gewesen. Diesem liegt als langjährigem Vorsitzenden und Vorstandsmitglied des „Schlaganfall“ – Neurologische Klinik Minden e.V. Fördervereins besonders die Schlaganfall-Prophylaxe am Herzen. Gemeinsam mit den Sparkassen aus der Region engagiert sich der Unternehmer für die Durchführung der „Schlaganfall-Info-Tour“ durch den

Altkreis Lübbecke. Diese fand 2017 bereits zum 16. Mal statt.

Ein weiterer Fokus liegt auf dem Erhalt des kulturellen Erbes der Region. Die Finanzierung der Sanierung des 500 Jahre alten Schlosses Benkhausen und des Umfelds erfolgte ausschließlich mit privaten Mitteln der Unternehmerfamilie. Die Gutsanlage, die fast vier Jahrzehnte der Stiftung Wittekindshof als Wohn- und Arbeitsstätte für Menschen mit Behinderung diente, wurde im Zuge einer rund fünfjährigen Sanierungsphase zu einem der modernsten Tagungshotels der Region umgebaut. Mit elf Seminarräumen und 38 Einzel- bzw. Doppelzimmern für insgesamt 50 Übernachtungsgäste steht es sowohl der Unternehmensgruppe als auch anderen Unternehmen für Seminare und Veranstaltungen zur Verfügung. Auch bei Brautpaaren, die sich hier standesamtlich trauen lassen können, erfreut sich das Schloss großer Beliebtheit. So fand im Juni 2017 bereits die 100. standesamtliche Trauung seit Renovierung des historischen Trauzimmers im Herrenhaus statt. Neben Hotelzimmern und Seminarräumen befindet sich auch das Deutsche Automatenmuseum seit 2013 in der historischen Scheune auf Schloss Benkhausen. Mit mehr als 2000 Exponaten aus aller Welt, die in der eigenen Werkstatt eine originalgetreue Aufarbeitung und Pflege erfahren können, gilt das Deutsche Automatenmuseum als Botschafter der gesamten Automatenbranche. Den Grundstein für diese weltweit einzigartige und größte Sammlung historischer Münzautomaten legte die Unternehmerfamilie bereits 1985. Insgesamt hat sich das Schloss Benkhausen mit vielen unterschiedlichen Events und dem 2015 eröffneten Schloss-Café „Die Rentei“ zu einem beliebten Ausflugsziel für Kunst, Musik und Kultur entwickelt.

**Krankenhaus-Modernisierung und Schlaganfall-Prophylaxe**

burg, 1. FC Heidenheim und Rot-Weiß Essen. Mit besonderem Engagement fördert die Unternehmensgruppe auch Projekte und Initiativen, die der Gesundheits- und Notfallversorgung dienen. Zum Beispiel die Modernisierung des Krankenhauses Lübbecke-Rahden und der Ausbau der Stroke-Unit im Klinikum Minden wären ohne persönlichen Einsatz von Paul Gauselmann nicht denkbar gewesen. Diesem liegt als langjährigem Vorsitzenden und Vorstandsmitglied des „Schlaganfall“ – Neurologische Klinik Minden e.V. Fördervereins besonders die Schlaganfall-Prophylaxe am Herzen. Gemeinsam mit den Sparkassen aus der Region engagiert sich der Unternehmer für die Durchführung der „Schlaganfall-Info-Tour“ durch den

# Motivierte Mitarbeiter

Die Gauselmann Gruppe als Arbeitgeber: Ausbildungen, Auszeichnungen, Anreize.

Von Katrin Welland

**Espelkamp** (nw/mt). Ein entscheidender Faktor für den Erfolg der Gauselmann Gruppe sind die motivierten, leistungsfähigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Aktuell arbeiten weltweit 12 000 Menschen für die Unternehmensgruppe, davon allein rund 7000 in Deutschland. Dazu gehören 220 Auszubildende in 16 unterschiedlichen Berufen und dualen Studiengängen.

Ausgebildet wird nicht nur in den klassischen kaufmännischen oder gewerblich-technischen, sondern auch in den neuen branchenspezifischen Berufen. Paul Gauselmann zählt zu den entscheidenden Initiatoren, die sich für die Konzeption und Einführung von Ausbildungsberufen in der Automatenwirtschaft einsetzen. Das Ergebnis, das nun im Bundesausbildungsgesetz fest verankert ist, ist die auf drei Jahre ausgerichtete branchenspezifische Ausbildung „Automatenfachmann/-fachfrau“, bei der die Auszubildenden spätestens im dritten Jahr selbst entscheiden, auf welchen Schwerpunkt - Dienstleistung oder Mechatronik - sie sich spezialisieren möchten.

Alle Auszubildenden engagieren sich von ihrem ersten Tag an als „Spielemacher“ im Unternehmen: sei es in der Unternehmensleitung der virtuellen „Merkur-Ausbildungs-Firma“ (MAF), im Projektteam für die Planung und Organisation von Veranstaltungen, unter anderem für Schulklassen oder Eltern, oder bei regionalen Ausbildungsmessen. Darüber hinaus sind einige Auszubildende aktiv im versierten Redaktionsteam, das die öffentliche Azubi-Homepage mit News und Informationen immer aktuell hält.

Im Jahr 2017 haben sich über 2400 junge Menschen bei den „Spielemachern“ beworben, 83 von ihnen wurden für die vorhandenen Ausbildungsplätze eingestellt. Das Unternehmen hat den Anspruch, jeder Nachwuchskraft nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung eine passende Beschäftigung im Unternehmen zu ermöglichen. 2016 entschieden sich 83 Prozent der Absolventen dafür, ihren weiteren Berufsweg in der Gauselmann Gruppe fortzusetzen.

Neben den verschiedenen Ausbildungsgängen bietet die



Die Gauselmann Gruppe wurde im Rahmen der Initiative „Gesunde Unternehmen“ ausgezeichnet.



Absolventen der innerbetrieblichen Casino Merkur-Spielotheken Fortbildung. Fotos: Gauselmann

Gauselmann Gruppe auch zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten und Entwicklungsprogramme für unterschiedliche Zielgruppen an. Dazu gehören Management-Entwicklungsprogramme und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen.

## Zahlreiche Weiterbildungen und Entwicklungsprogramme

Für seine breit gefächerten Fortbildungsmaßnahmen verfügt die Gauselmann Gruppe über ein eigenes Schulungszentrum, das Schloss Benkhausen in Espelkamp. 2010 erwarb die Unternehmerfamilie Gauselmann das

500 Jahre alte Schloss.

Im Frühjahr 2017 fiel der Startschuss für das Gauselmann Institut, eine eigenständige wissenschaftliche Einrichtung, die praxisrelevante Fragestellungen erforscht und zukunftsorientierte Weiterbildungsprogramme initiiert.

Die intensive Mitarbeiterförderung trägt laut Unternehmen erheblich zu einem gesunden Betriebsklima und einer starken Mitarbeiterbindung bei. So können sich Paul und Armin Gauselmann im Rahmen der jährlichen Jubilärfest bei zahlreichen Jubilaren und ausgewählten Pensionären für ihre 25-, in Einzelfällen sogar 40-jährige und 45-jährige Verbundenheit mit dem Unternehmen bedanken.

Für die guten Entwicklungsperspektiven und die Förderung der Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter wurde die Gauselmann Gruppe 2016 von „Focus Money“ für ihre „Top Karrierechancen“ ausgezeichnet. Zudem erhielt sie 2015 das Gütesiegel „Best Place to Learn“. Gleich dreimal in Folge - 2015, 2016 und 2017 - zeichnete das Magazin das Tochterunternehmen Casino Merkur-Spielothek als „Top nationaler Arbeitgeber“ aus. Casino Merkur-Spielothek kann zudem weitere Auszeichnungen vorweisen, in denen sich die hohe Qualität des Angebots widerspiegelt.

Auch die Gesundheitsförderung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat in der Gauselmann Gruppe einen hohen Stellenwert. Seit mehr als 30 Jahren erfährt die Betriebssportgemeinschaft Mer-

## Für Gesundheit und Wohlbefinden

kur Gauselmann e. V. (BSG) die Unterstützung der Unternehmerfamilie. Zudem fördert und initiiert das 2008 eingeführte betriebliche Gesundheitsmanagementprojekt „Fit & Fun by Gauselmann“ sowohl sportliche als auch medizinische Maßnahmen am Arbeitsplatz. Zahlreiche Konzepte, die der nachhaltigen Motivation und dem Erhalt der Leistungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dienen, sind seit dem entwickelt und erfolgreich umgesetzt worden: von der Massage am Arbeitsplatz über Grippe-schutzimpfungen, Hautscreenings, Ernährungsberatung bis zu Gesundheits-Check-ups und der Schlaganfall-Prophylaxe. All dies trage dazu bei, dass sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen wohlfühlen und schlussendlich motiviert und engagiert ihren Beitrag zum Unternehmenserfolg leisten, ist sich die Gauselmann Gruppe sicher.

Im Rahmen der Initiative „Gesunde Unternehmen“ wurde die Gauselmann AG im Juni 2017 in der Kategorie Gold für ihr vorbildliches Unternehmenskonzept im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung ausgezeichnet. Trägerinstitution ist das IFU - Institut für Unternehmenswerte. Mit zahlreichen zusätzlichen Benefits bringt die Unternehmensleitung den Beschäftigten gegenüber auf vielfältige Art und Weise ihre Wertschätzung zum Ausdruck.

**ZUM 60. FIRMENJUBILÄUM  
WÜNSCHEN WIR  
ALLES GUTE UND  
WEITERHIN VIEL ERFOLG!**

**Autohaus  
Buschmann**  
Ihr Opel-Partner in Espelkamp und Herford.



**KUTSCHE  
ELEKTROTECHNIK**  
GmbH & Co. KG

Elektroinstallationen · Gebäudetechnik · Datennetzwerktechnik · Reparaturen

Hügelstraße 11 · 32351 Stemwede  
[www.kutsche-elektro.de](http://www.kutsche-elektro.de)  
0 57 45 / 9 20 11 90

**PULSA**  
BARCODE · KASSE · INFOTERMINAL

*Die herzlichsten Glückwünsche  
zum 60-jährigen Firmenjubiläum*

*Aus Espelkamp - Nach Espelkamp*

**MEB** ... wir sorgen für Sicherheit!

**Mindener Sicherheitstechnik GmbH**

Einbruchmeldeanlagen  
Brandmeldeanlagen (DIN 14675)  
Videoüberwachung  
Mechanische Sicherungen

Westerggrund 18 · 32427 Minden · Tel. 0571/3885460 · Fax 0571/94190951  
Homepage [www.meb-minden.de](http://www.meb-minden.de) · E-Mail: [sicherheitstechnik@meb-minden.de](mailto:sicherheitstechnik@meb-minden.de)

*Wir gratulieren*

**Wiens**  
Bedachungen

- Bedachungen aller Art
- Bauklempnerei
- Abdichtungstechnik
- Fassadenverkleidung
- Innenausbau
- Zimmerarbeiten
- Türüberdachung und Carports

Stoltenort 5 · 32339 Espelkamp (Fabbenstedt)  
Tel. 0 57 43/92 15 00 · Fax 0 57 43/92 15 01  
Mobil: 0171/1 94 14 84 · [www.Dachdeckerei-Wiens.de](http://www.Dachdeckerei-Wiens.de)  
E-Mail: [Info@Dachdeckerei-Wiens.de](mailto:Info@Dachdeckerei-Wiens.de)

*Wir gratulieren  
der Firma Gauselmann  
zum 60-jährigen Jubiläum!*

**ASCHEMEYER** Reisedienst



## REGIONAL DIE 1. WAHL Ihr Mobil Schmierstoff-Partner in OWL

**hempelmann  
wittemöller**

Tel.: 05741 344090 | [schmierstoffe@hempelmann-wittemoeller.de](mailto:schmierstoffe@hempelmann-wittemoeller.de) | [www.hempelmann-wittemoeller.de](http://www.hempelmann-wittemoeller.de)

Wir wünschen Firma Gauselmann  
alles Gute zum 60. Geburtstag!

**Mobil** **Mobil Delvac** **Mobil SHC**

Sie sind herzlich eingeladen zum  
**Tag der offenen Tür\***  
 mit vielen tollen Attraktionen  
**Sonntag, 10.09.2017, 10 - 18 Uhr**  
 Paul-Gauselmann-Str. 1, 32312 Lübbecke

## 60 Jahre Gauselmann Gruppe

### Vom Feierabend-Unternehmer zum Branchenprimus

Die 60-jährige Geschichte der Gauselmann Gruppe ist vor allem auch die Geschichte ihres Gründers Paul Gauselmann, der auch heute noch die Geschicke des Unternehmens entscheidend lenkt und gestaltet. Vom einstigen Einmannbetrieb im Jahr 1957 hat sich die Gauselmann Gruppe innerhalb von 60 Jahren zu einem weltweit tätigen Konzern entwickelt. So hervorragend aufgestellt feiert das Unternehmen 2017 sein Jubiläum und präsentiert sich dabei einem breiten Publikum.

Neben der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von Unterhaltungsspielgeräten und Geldmanagementsystemen betreibt die Gauselmann Gruppe die bekannte Spielstättenkette CASINO MERKUR-SPIELOTHEK. Zudem ist die Unternehmensgruppe auch in vielen weiteren Geschäftsbereichen wie z. B. Sportwetten, Online-Gaming und Spielbanken tätig. Ihr Markenzeichen ist die lachende Merkur Sonne, Deutschlands wohl beliebtestes Spiel- und Glückssymbol, das auch über die deutschen Grenzen weit hinaus an Bekanntheit gewinnt.



\*Bitte beachten Sie, dass maximal 5 000 Besucher gleichzeitig auf dem Eventgelände sein dürfen. Dadurch kann es zu Wartezeiten oder Verkehrsbehinderungen kommen.